

Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am Mittwoch, 28.06.2023 um 19:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen
- 1.2 Aktuelle Fragen der Einwohner*innen
- 2 Anhörung der Beiräte
- 2.1 Antrag auf kostenlose Spender für Menstruationsprodukte an weiterführenden Schulen
- 3 Bericht aus den Schulen
- 4 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 26.04.2023
- 5 Spendenannahme von InaTec Wedel GmbH
- 6 neue Leistungsvereinbarung zur sozialpädagogischen Arbeit in den Kitas; Mittelreduzierung
- 7 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 7.1 Familienbildung Wedel e.V. Jahresbericht 2022
- 7.2 Antwort des Fachdienstes Bildung, Kultur und Sport zur Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Rat 12.6.23, BKS 28.6.23:
Zur geplanten Schließung der Kita „Kleine Strolche“ zum 31.08.2023
- 7.3 Bericht der Verwaltung
- 7.4 Öffentliche Anfragen
- 7.4.1 Ausnutzung der Wedeler Sportstätten (Hallen und Sportplätze)
- 7.4.2 Status zum Schulentwicklungsplan
- 7.4.3 Interfraktioneller Eilantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke zur Ratssitzung am 12.Juni 2023

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

- 8 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 26.04.2023

- 9 Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 9.1 Antwort des Fachdienstes Bildung, Kultur und Sport zur Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Rat 12.6.23, BKS 28.6.23:
Zur geplanten Schließung der Kita „Kleine Strolche“ zum 31.08.2023
- 9.2 Kostenentwicklung Erweiterung Kita "Wasserstrolche"
- 9.3 Bericht der Verwaltung
- 9.4 Nichtöffentliche Anfragen

Öffentlicher Teil

- 10 Unterrichtung der Öffentlichkeit

gez. **Julia Fisauli-Aalto**
Vorsitz

F. d. R.:
Kirsten Gragert

Anfrage BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BKS 28.6.2023

Die Verwaltung wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

Punkt 1:

Anfrage zum Mittagstisch an der Moorwegschule und Altstadtschule

Wurde schon ein Konzept erstellt, dass alle SchülerInnen an den Schulen ermöglicht, ein gesundes Mittagessen zu bekommen?

Wurde seitens der Verwaltung bereits geprüft, ob die Aufsicht durch Ehrenamtliche (Eltern/Großeltern..etc) oder geringfügig Beschäftigte gewährleistet werden kann?

Punkt 2:

Anfrage zum Stand des Schulentwicklungsplanes (SEP)

Der SEP sollte im ersten Quartal des Jahres 2023 vorgelegt werden.

Da der SEP auf alle weiteren Planungen Einfluss hat, fordern wir nun baldigst die Ergebnisse.

In welcher Sitzung wird der SEP dem BKS vorgestellt?

Punkt 3

Anfrage zu Anmeldungen an den Grundschulen für das Schuljahr 2023/2024

Wegen der immer noch bestehenden Unklarheit über die Anmeldezahlen der Erstklässler an den Grundschulen für das Schuljahr 2023/2024 haben viele Eltern ihre Kinder in den Schulen der Nachbarkommunen angemeldet.

a) Ist die Verteilung der Kinder an den 3 Grundschulen abgeschlossen und wieviele Schüler nimmt somit jede Schule auf?

b) Wieviele Erstklässler wurden ausserhalb von Wedel und an welchen Schulen angemeldet?

Punkt 4:

Anfrage zur Machbarkeitsstudie für den Anbau an der Moorwegschule

Einhergehend mit dem Schulentwicklungsplan für die Machbarkeitsstudie erfordert es zusätzlich ein pädagogisches Konzept, dass die Raumplanung für Schule und Ganzttag beinhalten muss.

a) Wird bereits an diesem pädagogischem Konzept an den Schulen oder der Verwaltung daran gearbeitet?

b) Wie ist der aktuelle Stand der Planungen für den dringend benötigten Anbau und wann bekommt der BKS davon Kenntnis?

Punkt 5

Anfrage zum Stand der vierten Grundschule

Seit dem 22. März 2022 liegt der Beschluss des interfraktionellen Antrags zur vierten Grundschule vor und wurde im Dezember 2022 (BV2022/105) mit dem Grundstück in Bauabschnitt B Wedel Nord definiert. Die Bauinvestoren von Wedel Nord - Rehder/Semmelhack halten es für umsetzbar, dort ein/e Schule/Schulzentrum im Bauabschnitt B zu bauen.

Weil im Oktober der Bürgerentscheid "Gegen Wedel Nord" stattfindet, ist es fraglich, ob es im Bauabschnitt B bleibt oder ein alternatives Grundstück erforderlich wird. Unter Anderem wurde das Gebäude der VHS genannt, da dieser Standort zentraler als Wedel Nord wäre.

Wie weit sind die Überlegungen der Verwaltung zum dringend benötigten Schulbau oder gibt es sogar schon einen Plan B und wenn ja, welcher?

Punkt 6:

Anfrage zum Termin eines runden Tisches mit externen Berater

Wir bitten die Verwaltung um einen Termin zum runden Tisch mit einem externen Berater für das Konzept zu Ganztagsschulen 2026. Dieser soll alle Beteiligten über den Ganztag an Schulen informieren.

Zum Beispiel: BEB-Norderstedt oder Serviceagentur Schleswig - Holstein mit der Homepage

<https://sag-sh.de/>

Gib es bereits Kontakte zu anderen Kommunen und mit wem?

Patricia Römer, Verena Heyer, Thomas Wöstmann, Aysen Ciker, Christoph Maas für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<u>öffentlich</u>	öffentlicher Antrag
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen 1-403 Pm	Datum 12.06.2023	ANT/2023/015
------------------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Entscheidung	28.06.2023

Antrag auf kostenlose Spender für Menstruationsprodukte an weiterführenden Schulen

Anlage/n

- 1 Antrag Spender fuer Menstruationsprodukte



Antrag zur Sitzung zum Ausschuss für Bildung-, Kultur- und Sport am

28.06.2023

Kostenlose Spender für Menstruationsprodukte an weiterführenden Schulen

Antrag:

Der Jugendbeirat Wedel beantragt in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Wedel, dass an allen weiterführenden Schulen der Stadt Spender mit kostenlosen Menstruationsprodukten in je einer Mädchen- und einer Jungentoilette angeboten werden.

Begründung:

Der Zugang zu kostenlosen Menstruationsprodukten ist für die Emanzipation aller menstruierenden Personen im Alltag bedeutsam. Damit wird Periodenarmut vorgebeugt und die gesellschaftliche Teilhabe gefördert. Darüber hinaus trägt dies zur Enttabuisierung der Menstruation bei.

Das Thema Menstruation ist mit ungerechtfertigten und überholten Tabus, Stigmata und gesellschaftlichen Nachteilen verbunden. Dabei ist die Menstruation die biologische Voraussetzung dafür, dass Menschen existieren können.

Um diese Benachteiligung zu reduzieren und gesellschaftliche Normen zu verändern, müssen alle Menschen an diesem Prozess teilhaben. Hierbei sind Verständnis und Unterstützung wesentlich.

Dies gilt auch für das Bewusstsein gegenüber menstruierenden Männern und Jungen, weshalb auch in diesen Toiletten der Zugang zu Menstruationsprodukten notwendig für eine Enttabuisierung und gesellschaftliche Akzeptanz ist.

Eine Umfrage von Plan International und WASH United aus 2022 zeigt klar, dass Periodenarmut auch in Deutschland eine Häufigkeit ist. Periodenarmut bedeutet, dass Menstruierende aufgrund finanzieller Engpässe keinen ausreichenden Zugang zu notwendigen Produkten haben. Besonders für finanziell schwache Bevölkerungsgruppen ist die Belastung hoch.

In der Altersgruppe von 16 bis 24 Jahren geben 32 Prozent an, dass Ausgaben für Menstruationsprodukte eine finanzielle Belastung seien, weshalb sie teilweise wissentlich gesundheitliche Risiken in Kauf nehmen. Viele wünschen sich einen besseren und kostenlosen Zugang in öffentlichen Räumen und sind mit der aktuellen Situation unzufrieden.

In der Umsetzung sollen pro weiterführender Schule zwei Spender für Menstruationsprodukte angeschafft und in je einer zentralen Jungen- und einer zentralen Mädchentoilette installiert werden. Nachfolgend befinden sich zur Orientierung zwei Kostenvoranschläge, die sich beide auf ungefähr 600 Euro Anschaffungskosten für die Spender und 1.000 Euro für Spender und Menstruationsprodukte insgesamt belaufen.

Das Nachfüllen der Spender würde über das Gebäudemanagement erfolgen.

Auch sollten Informationsplakate zu Periodenarmut gestaltet werden, welche neben die Spender gehängt werden. Wir schlagen vor, diese durch die Verwaltung im Dialog mit dem Jugendbeirat zu gestalten. Diese würden auch zum Bewusstsein in der Schülerschaft gegenüber des Spenders beitragen.

Die Spender in den Jungentoiletten sollten weniger befüllt werden, da dort der Bedarf nicht so hoch ist und das Vandalismus Risiko so gering gehalten werden kann. Des Weiteren sollten Hinweise zu einem sorgsamem Umgang angebracht werden.

Eine Schule in Uetersen beispielsweise bietet kostenlose Menstruationsprodukte an und hat besonders durch den Einbezug der Schulsozialarbeit positive Erfahrungen gemacht. Diese hat sich in den Klassen mit dem Thema auseinandergesetzt, wodurch es zu nahezu keinem Vandalismus kommt, besonders nach der Eingewöhnungsphase der neuen FünftklässlerInnen. Dies ist durchaus auch eine Möglichkeit an einigen Wedeler Schulen, beispielsweise da die neuen SchülerInnen bereits regelmäßig von der Schulsozialarbeit besucht werden und dies in der Kennenlernwoche aufgegriffen werden könnte. An anderen Schulen könnte dies durch die Schulpaten (Oberstufenschüler, die Paten für die 5.Klässler werden) angesprochen werden. Hierbei ist uns jedoch wichtig, dass die SSA zuvor mit einbezogen wird, ob dies durch diese geleistet werden kann. Auch möchten wir die SchülerInnenvertretungen involvieren, welche ebenfalls helfen können ein Bewusstsein bei ihrer SchülerInnenschaft zu schaffen.

In Deutschland bieten bereits einige einzelne Städte, Universitäten und Schulen kostenlose Menstruationsprodukte an oder fordern dies. Die Zurverfügungstellung dieser sollte, so wie die Bereitstellung von Toilettenpapier, eine Selbstverständlichkeit sein. Wedel hat hiermit die Möglichkeit, finanziell benachteiligte SchülerInnen zu unterstützen und ein klares Zeichen für Gleichberechtigung und Chancengleichheit zu setzen.

https://www.plan.de/fileadmin/website/04_Aktuelles/Kampagnen_und_Aktionen/Menstruationsumfrage/Plan-Umfrage_Menstruation-A4-2022_final.pdf

Für den Jugendbeirat Wedel
Franziska Zonak 1.Vorsitzende des Jugendbeirates Wedel
Ilon Stündl Kassenwart des Jugendbeirates Wedel
Wedel, den 12.06.2023



MYLILY GmbH | Stahltwiete 23 | 22761 Hamburg

Stadt Wedel
Rathausplatz 3–5
22880 Wedel

Angebot AN577

Kundennummer: KD36831

Angebotsnummer: AN577

Datum: 19.04.2023

Hiermit möchten wir Ihnen für Ihr Interesse danken und Ihnen folgendes Angebot unterbreiten.

Pos	Anzahl	Preis	Einheit	Beschreibung	Netto
1	6	93,00 €	Stück	MYLILY Tampon- und Bindenspender Weiß / Grau Kapazität: 40 Binden und über 100 Tampons Material: Pulverbeschichteter Stahl Farbe: Weiß / Grau Abmessungen: 205x350x98mm	558,00 €
2	3	25,20 €	Karton	000002-013 MYLILY Bio-Binden Tag (1 Umkarton á 168 Stk.)	75,60 €
3	3	70,00 €	Karton	001002-102 MYLILY Bio-Tampons normal (1 Umkarton á 500 Stk.)	210,00 €
4	1	20,00 €	Stück	Versandkosten	20,00 €
Zwischensumme netto:					863,60 €
MwSt 19 % (578,00 €):					109,82 €
MwSt 7 % (285,60 €):					19,99 €
Gesamt brutto:					993,41 €

Wenn Ihnen unser Angebot zusagt oder Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne bei uns melden. Das Angebot ist gültig bis zum 19.05.2023

MYLILY GmbH, Stahltwiete 23, 22761 Hamburg
Amtsgericht Hamburg, HR B 150 557
bestellung@mylily.eu
www.mylily.eu

USt-IdNr.: DE316576086 /Steuernummer:
41/745/04313 / GLN: 42 6065503 000 5
EORI: DE719047655349995
GFRS: DE-ÖKO-039 / GOTS: BCS 35725

Bankverbindung
Deutsche Bank AG
IBAN: DE95 2007 0000 0085 6880 00
BIC: DEUTDE33HAN



Stadt Wedel
Gleichstellungsbeauftragte Magdalena Drexel
Deutschland

Angebots-Nr.

A-1856

Datum

19.04.2023

Angebot A-1856

Gern unterbreiten wir Ihnen dieses Angebot für unsere Produkte. Einzelheiten zu den Spendern und Nachfüllprodukten finden Sie unter www.periodically.de. Wenn Bedarf an einer anderen Menge besteht, teilen Sie uns dies gerne mit!

Pos.	Beschreibung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1.	Tampon- und Bindenspenderkombination Edelstahl; unbeschichtet oder pulverbeschichtet in unseren Standardfarben erhältlich	6,00 Stk	98,00 EUR	588,00 EUR
Opt.	Klebesystem für Spender	6,00 Stk	8,36 EUR	(50,16 EUR)
3.	Versand Spender	1,00 Stk	10,88 EUR	10,88 EUR
4.	80er Gebinde Tampon- normal Erstbefüllung für 6 Spender. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	11,00 Stk	4,79 EUR	49,00 EUR (Rabatt 7% 3,69 EUR)
5.	14er Gebinde Binden normal Erstbefüllung für 6 Spender. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	22,00 Stk	1,43 EUR	29,26 EUR (Rabatt 7% 2,20 EUR)
6.	Versand Spender + Erstbefüllung	1,00 Stk	13,36 EUR	13,36 EUR
7.	80er Gebinde Tampon- normal JRG (Gymnasium): ca. 950 Schüler*innen. Geschätzter monatlicher Bedarf. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	6,00 Stk	4,79 EUR	26,73 EUR (Rabatt 7% 2,01 EUR)
8.	14er Gebinde Binden normal JRG (Gymnasium): ca. 950 Schüler*innen. Geschätzter monatlicher Bedarf.	34,00 Stk	1,43 EUR	45,22 EUR (Rabatt 7% 3,40 EUR)



Pos.	Beschreibung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.			
9.	Versand mon. JRG (Gymnasium)	1,00 Stk	2,76 EUR	2,76 EUR
10.	80er Gebinde Tampon- normal GHS (Gemeinschaftsschule): ca. 800 Schüler*innen Geschätzter monatlicher Bedarf. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	5,00 Stk	4,79 EUR	22,27 EUR (Rabatt 7% 1,68 EUR)
11.	14er Gebinde Binden normal GHS (Gemeinschaftsschule): ca. 800 Schüler*innen Geschätzter monatlicher Bedarf. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	29,00 Stk	1,43 EUR	38,57 EUR (Rabatt 7% 2,90 EUR)
12.	Versand mon. GHS (Gemeinschaftsschule)	1,00 Stk	2,76 EUR	2,76 EUR
13.	80er Gebinde Tampon- normal EBG (Gemeinschaftsschule bis Sekundarstufe I) Geschätzter monatlicher Bedarf. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	4,00 Stk	4,79 EUR	17,82 EUR (Rabatt 7% 1,34 EUR)
14.	14er Gebinde Binden normal EBG (Gemeinschaftsschule bis Sekundarstufe I) Geschätzter monatlicher Bedarf. Bei regelmäßigen Bestellungen gewähren wir zusätzlich 10% Rabatt.	20,00 Stk	1,43 EUR	26,60 EUR (Rabatt 7% 2,00 EUR)
15.	Versand mon. EBG (Gemeinschaftsschule bis Sekundarstufe I)	1,00 Stk	2,76 EUR	2,76 EUR
Gesamtbetrag netto				875,99 EUR
zzgl. Umsatzsteuer 19%				116,33 EUR
zzgl. Umsatzsteuer 7%				18,46 EUR
Gesamtbetrag brutto				1.010,78 EUR
Summe optionaler Positionen netto				50,16 EUR

Zahlungsbedingungen: 30 Tage netto



Periodically®

Das Angebot ist für 2 Monate ab Erstellung gültig. Fragen Sie uns zu einem späteren Zeitpunkt gerne nach einer Verlängerung oder Aktualisierung des Angebotes.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.
Wir bedanken uns sehr für Ihr Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen,

Kristina Schönburg

<u>öffentlich</u> Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	BESCHLUSSVORLAGE
---	--

Geschäftszeichen 1-403 Pm	Datum 06.06.2023	BV/2023/067
------------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Vorberatung	28.06.2023
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung	03.07.2023

Spendenannahme von InaTec Wedel GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die jährliche Geldspende in Höhe der monatlichen Miet- und Betriebskostenvorauszahlung für die Nutzung der Gebäudeteile im Rosengarten 10 in Wedel für das Möller Technicon Wedel als Außenstelle des Stadtmuseums angenommen wird.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses

(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Handlungsfeld 1

Bildung, Kultur und Sport

Strategisches Ziel: Die Stadt Wedel gewährleistet ein vielfältiges kulturelles Angebot.

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Für diese Maßnahme gibt es keine Kennzahlen bzw. Messung der Zielerreichung

Darstellung des Sachverhaltes

Der Rat hat am 21.03.2013 beschlossen, die Annahme oder Vermittlung der Spenden bis zu einem Betrag von 10.000,00 Euro auf den Bürgermeister zu übertragen, darüber hinaus auf den Haupt- und Finanzausschuss.

Die Geldspende der InaTec Wedel GmbH hat für das Jahr 2022 einen Gesamtwert von 33.597,72 € und aus diesem Grund muss die Annahme von Haupt- und Finanzausschuss beschlossen werden.

Das Technicon Wedel hat als Außenstelle des Stadtmuseums zum 01.01.2022 neue Räumlichkeiten in den Gebäuden 12 und 5 am Rosengarten 10 in Wedel bezogen. Der Vermieter ist die InaTec Wedel GmbH, Rosengarten 10 in Wedel. Laut Mietvertrag vom 01.02.2022 belaufen sich die monatlichen Miet- und Betriebskostenvorauszahlungen auf 2.799,81 € netto.

Zwischen der InaTec GmbH und der Stadt Wedel wurde eine Verzichtserklärung abgeschlossen. Die InaTec GmbH verzichtet auf die Begleichung der monatlichen Miet- und Betriebskostenzahlungen gemäß Mietvertrag vom 01.01.2022. Im Gegenzug stellt die Stadt Wedel eine ordnungsgemäße Spendenbescheinigung im Sinne des EStG § 10 b, lautend auf die Firma InaTec Wedel GmbH in Höhe der jährlichen Miet- und Betriebszahlungen, aus.

Folgekosten: Keine

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Es gibt keine Alternative und somit nur die Möglichkeit der Ablehnung dieser Spende. Dies hätte zur Folge, dass die Stadt Wedel gegen die vertraglichen Bedingungen handelt und ggf. zur Zahlung der entgangenen Mieteinnahmen aufgefordert wird.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:

☐ ja ☒ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt

☐ ja ☐ teilweise ☒ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor:

☐ ja ☒ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist

☒ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
	in EURO					
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						
Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*						
Saldo (E-A)						

Investition	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

Keine

<u>öffentlich</u>	BESCHLUSSVORLAGE
Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	

Geschäftszeichen 1-403 VB	Datum 04.05.2023	BV/2023/039
------------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	12.06.2023

neue Leistungsvereinbarung zur sozialpädagogischen Arbeit in den Kitas; Mittelreduzierung

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die bisher bestehende „Leistungsvereinbarung zur sozialpädagogischen Arbeit in den Kitas“ (Anlage 1) fristgerecht zum 31.12.2023 zu kündigen. Der Rat beschließt die dieser Vorlage beigelegte „Leistungsvereinbarung zur sozialpädagogischen Arbeit in den Kitas“ (Anlage 2) gültig ab dem 01.01.2024 zwischen der Stadt Wedel und den einzelnen Trägern der Wedeler Kindertagesstätten.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses **(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)**

Der Beschluss leistet einen Beitrag zum Handlungsfeld 1.2.: „Es soll ein nachfragegerechtes, bezahlbares und verlässliches Betreuungsangebot für Kinder vorgehalten werden“.

Mit dem Beschluss wird dem geänderten Nachfrageverhalten der Kitas in Bezug auf die Abforderung der Mittel für die sozialpädagogische Arbeit Rechnung getragen.

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Durch die Reduzierung der zur Verfügung gestellten Mittel auf die im aktuellen Zeitraum abgeforderte Summe wird das Angebot entsprechend der aktuellen Nachfrage aufrechterhalten.

Darstellung des Sachverhaltes

Die Stadt Wedel unterstützt seit 2011 die Wedeler Kitas mit Mitteln für sozialpädagogische Arbeit. Jährlich werden seit 2015 50.000 € zur Verfügung gestellt. Für den Zeitraum ab 2018 wurde das Verfahren gem. Beschlusslage BKS vom 08.11.2017 und Rat vom 23.11.2017 auf Wunsch aller Beteiligten geändert. Nunmehr gibt es einen 2-jährigen Leistungszeitraum, die Einrichtungen können die Mittel flexibel innerhalb dieses Zeitfensters verbrauchen. Dafür wurden mit jedem Träger entsprechende Leistungsvereinbarungen abgeschlossen, die das Verfahren regeln.

Für die Jahre 2020 und 2021 standen jeweils 50.000 € zur Verfügung. Insgesamt wurden allerdings nur 39.088,97 € per Verwendungsnachweis abgerechnet. Der Fachkraftmangel hat sich mittlerweile zu einem dermaßen gravierenden Problem entwickelt, dass es diversen Einrichtungen in diesem Leistungszeitraum nicht gelungen ist, das für die Umsetzung ihrer Planungen benötigte Personal zu finden. Es konnte kaum der erforderliche Fachkraftschlüssel für die Betreuung abgedeckt werden.

Für den neuen Leistungszeitraum 2022/2023 wurde bereits von 6 Trägern mitgeteilt, dass kein Budget beansprucht wird, da eine Umsetzung mangels Personals und dem Mehraufwand durch die Reform derzeit schlicht nicht machbar ist. Eine Einrichtung beansprucht nur einen geringen Teil, so dass jetzt insgesamt 26.477,50 € freigegeben werden. Diese Summe entspricht etwa der Hälfte der insgesamt jährlich zur Verfügung stehenden Mittel. 7.090 € wurden per Sonderzuweisung anderen Kitas zur Verfügung gestellt. 19.387,50 € wurden in der ersten Hälfte des Leistungszeitraums 2022/2023 nicht in Anspruch genommen.

Ab dem Jahr 2024 wird es zudem von Seiten des Kreises Pinneberg ein neues Angebot zur Elternberatung geben. Das individuell ausgerichtete und bedarfsorientierte Angebot des Kreises Pinneberg richtet sich an Eltern/Erziehungsberechtigte, deren Kinder in der Krippe, im Elementarbereich oder im Hort betreut werden. Zur Leistung gehören bspw. offene Sprechstunden, Elterncafés, Gespräche/Beratung nach Vereinbarung (analog oder digital), angeleitete regelmäßige Elterngesprächsgruppen, angeleitete Eltern-Kind-Aktivitäten, Hausbesuche sowie die Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen und die Begleitung der Eltern dorthin. Sieben Wedeler Kitas wurden vom Kreis Pinneberg zur Teilnahme am Projekt der Elternberatung ausgewählt. Eine Wedeler Kita befindet sich auf der Warteliste. Zwei der Kitas beteiligen sich am Projekt der Elternberatung und beziehen Mittel der sozialpädagogischen Arbeit von der Stadt Wedel. Alle anderen Kitas, die für die Teilnahme am Projekt Elternberatung ausgewählt wurden, verzichten auf die sozialpädagogischen Mittel der Stadt Wedel.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Aufgrund des neuen Projektes Elternberatung des Kreises Pinneberg und des Nachfrageverhaltens der Wedeler Kitas hinsichtlich der sozialpädagogischen Mittel wird vorgeschlagen, die bestehende Leistungsvereinbarung zum 31.12.2023 fristgerecht zu kündigen und die beigefügte Leistungsvereinbarung zum 01.01.2024 zu beschließen. Einziger Änderungspunkt (abgesehen von den angepassten Daten) ist die Reduzierung der Wochenstunden von 0,03 auf 0,02 Wochenstunden. Dadurch würden nun jährlich rd. 34.000 € zur Verfügung gestellt werden anstatt rd. 50.000 €. Aus dem

Nachfrageverhalten der letzten Jahre ist ersichtlich, dass auch diese Mittel zur Umsetzung ausreichen werden. Die Kitas erhalten weiterhin die Möglichkeit, nicht benötigte Mittel anderer Kitas in Anspruch zu nehmen. Da eine fristgerechte Kündigung der Leistungsvereinbarung nur bis zum 30.06.2023 möglich ist wird diese Beschlussvorlage direkt dem Rat zur Entscheidung vorgelegt.

Ab dem Jahr 2025 ist die Stadt Wedel nach dem KiTaG nur noch für freiwillige Leistungen („add-ons“) in der Verantwortung. Bei den Mitteln für die sozialpädagogische Arbeit handelt es sich um ein „add-on“. Die Stadt Wedel ist hierzu gesetzlich nicht verpflichtet.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Als Alternative besteht die Möglichkeit, keine Änderung am Verfahren vorzunehmen. Es stehen weiterhin rd. 50.000 € zur Verfügung, die aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre nur in geringem Maße abgefordert werden.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:

☒ ja ☐ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt

☒ ja ☐ teilweise ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor:

☐ ja ☒ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist

- ☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☒ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

Die freiwillige Leistung wird mit diesem Beschluss reduziert.
 (entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	2024 alt	2024 neu	2025	2026	2027	2028 ff.
			in EURO			
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*	50.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Saldo (E-A)						

Investition	2024 alt	2024 neu	2025	2026	2027	2028 ff.
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

- 1 Anlage 1 Muster Leistungsvereinbarung alt
- 2 Anlage 2 Muster Leistungsvereinbarung neu ab 01.01.2024
- 3 Übersicht Mittel nach alter und neuer Leistungsvereinbarung
- 4 Übersicht Mittel sozialpäd. Arbeit 2020_2021
- 5 Übersicht Mittel sozialpäd. Arbeit 2022_2023

Die Stadt Wedel und XXXXX schließen folgende

Leistungsvereinbarung zur sozialpäd. Arbeit in den Kitas:

I. Vorbemerkung

XXXXXXX ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII mit Sitz in Wedel und verfolgt durch den Betrieb der Kindertagesstätte ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Der Einsatz der Mittel dient dem strategischen Oberziel der gerechten/ gleichen Bildungschancen aller Bevölkerungsschichten und soll den Kindern und ihren Familien bei der Bewältigung ihrer unterschiedlichen Problemstellungen im Hinblick auf z. B. erzieherische Fragen, Integration oder sprachlicher Barrieren helfen.

II. Leistungserbringung und Finanzierung

Die Stadt Wedel stellt den Einrichtungen ein Budget für jeweils 2 Jahre für zusätzliche Personalstunden nach aktueller Beschlusslage zur Verfügung (zurzeit nach einer pro betreutem Kind festgelegten Wochenstundenzahl von 0,03 Stunden, entspricht einer $\frac{3}{4}$ Stunde pro Woche für 1 Regelgruppe). Als Berechnungsgrundlage werden aktuell 25,00 € pro Stunde veranschlagt, sollte ein höherer Stundensatz zu zahlen sein, reduzieren sich die Stunden, die zur Verfügung stehen, entsprechend. Bei einem niedrigeren Stundensatz steigen die zur Verfügung stehenden Stunden gleichermaßen.

Die Mittel sind für familiäre Beratung und Begleitung, wie auch für Projekte und Maßnahmen zum Ausgleich von Benachteiligung einzusetzen.

Für den Leistungszeitraum 2018/2019 ist bis zum 31.12.2017 bei der Stadt Wedel schriftlich ein Antrag zu stellen, ein eventueller Mehrbedarf ist mit anzuzeigen. Anschließend bis zum 31.12. des Vorjahres alle 2 Jahre, zum jeweils neuen 2-jährigen Leistungszeitraum.

Der Träger kann für die zur Verfügung stehenden Stunden fremdes Personal beschäftigen oder die Stundenzahl des eigenen Personals mit zusätzlichen Stunden aufstocken.

Die erste Rate in Höhe eines Jahresbudgets wird zum 30.04. des ersten Jahres, die Abschlussrate nach Vorlage des Verwendungsnachweises im 2. Jahr ausgezahlt.

III. Freigabe nicht benötigter Mittel

Sobald trotz Antragstellung zu erkennen ist, dass die Mittel nicht oder nur teilweise verwendet werden können, ist dies der Stadt anzuzeigen.

Die Stadt Wedel verteilt diese Mittel dann umgehend nach eigenem Ermessen aufgrund der vorliegenden Anträge, die einen höheren Bedarf aufzeigen.

Grundsätzlich ist es möglich, die Gesamtmittel von 2 Jahren zu bündeln und entsprechend im Laufe des Leistungszeitraumes zu verwenden.

IV. Berichtswesen/ Controlling

Der Träger verpflichtet sich, die Verwendung des städtischen Zuschusses im Rahmen einer Einnahme-/ Ausgaberechnung nachzuweisen. Die Inanspruchnahme der Mittel ist spätestens zum 05.12. des zweiten Jahres darzulegen.

Die Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien) in der jeweils gültigen Fassung sind Bestandteil dieser Vereinbarung und entsprechend zu berücksichtigen.

Der Träger übermittelt der Stadt außerdem einmal pro Bewilligungszeitraum mit dem Musterbogen der Stadt Wedel zur Evaluation zusätzliche Angaben zur Umsetzung der sozialpädagogischen Arbeit in seiner Einrichtung (Anlage 1).

Weiterhin wird eine Person pro Kindertagesstätte zu den mindestens einmal pro Bewilligungszeitraum stattfindenden Terminen zur Evaluation entsandt.

V. Dauer der Vereinbarung

Die Vereinbarung gilt ab dem 01.01.2018 für eine Dauer von 2 Jahren und verlängert sich jeweils um weitere 2 Jahre, wenn nicht von einer der beiden Seiten mit einer Frist von 6 Monaten zum Jahresende gekündigt wird. Bei Unstimmigkeiten über die Auslegung der Vereinbarung verpflichten sich die Vertragspartner, innerhalb eines Monats Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, eine einvernehmliche Lösung anzustreben.

Wedel,

Träger

Stadt Wedel

Die Stadt Wedel und XXXXX schließen folgende

Leistungsvereinbarung zur sozialpäd. Arbeit in den Kitas:

I. Vorbemerkung

XXXXXXXXXX ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII mit Sitz in Wedel und verfolgt durch den Betrieb der Kindertagesstätte ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Der Einsatz der Mittel dient dem strategischen Oberziel der gerechten/ gleichen Bildungschancen aller Bevölkerungsschichten und soll den Kindern und ihren Familien bei der Bewältigung ihrer unterschiedlichen Problemstellungen im Hinblick auf z. B. erzieherische Fragen, Integration oder sprachlicher Barrieren helfen.

II. Leistungserbringung und Finanzierung

Die Stadt Wedel stellt den Einrichtungen ein Budget für jeweils 2 Jahre für zusätzliche Personalstunden nach aktueller Beschlusslage zur Verfügung (zurzeit nach einer pro betreutem Kind festgelegten Wochenstundenzahl von 0,02 Stunden). Als Berechnungsgrundlage werden aktuell 25,00 € pro Stunde veranschlagt, sollte ein höherer Stundensatz zu zahlen sein, reduzieren sich die Stunden, die zur Verfügung stehen, entsprechend. Bei einem niedrigeren Stundensatz steigen die zur Verfügung stehenden Stunden gleichermaßen. Die Mittel sind für familiäre Beratung und Begleitung, wie auch für Projekte und Maßnahmen zum Ausgleich von Benachteiligung einzusetzen.

Für den Leistungszeitraum 2024/2025 ist bis zum 31.12.2023 bei der Stadt Wedel schriftlich ein Antrag zu stellen, ein eventueller Mehrbedarf ist mit anzuzeigen. Anschließend bis zum 31.12. des Vorjahres alle 2 Jahre, zum jeweils neuen 2-jährigen Leistungszeitraum.

Der Träger kann für die zur Verfügung stehenden Stunden fremdes Personal beschäftigen oder die Stundenzahl des eigenen Personals mit zusätzlichen Stunden aufstocken.

Die erste Rate in Höhe eines Jahresbudgets wird zum 30.04. des ersten Jahres, die Abschlussrate nach Vorlage des Verwendungsnachweises im 2. Jahr ausbezahlt.

III. Freigabe nicht benötigter Mittel

Sobald trotz Antragstellung zu erkennen ist, dass die Mittel nicht oder nur teilweise verwendet werden können, ist dies der Stadt anzuzeigen.

Die Stadt Wedel verteilt diese Mittel dann umgehend nach eigenem Ermessen aufgrund der vorliegenden Anträge, die einen höheren Bedarf aufzeigen.

Grundsätzlich ist es möglich, die Gesamtmittel von 2 Jahren zu bündeln und entsprechend im Laufe des Leistungszeitraumes zu verwenden.

IV. Berichtswesen/ Controlling

Der Träger verpflichtet sich, die Verwendung des städtischen Zuschusses im Rahmen einer Einnahme-/ Ausgaberechnung nachzuweisen. Die Inanspruchnahme der Mittel ist spätestens zum 05.12. des zweiten Jahres darzulegen.

Die Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien) in der jeweils gültigen Fassung sind Bestandteil dieser Vereinbarung und entsprechend zu berücksichtigen.

Der Träger übermittelt der Stadt außerdem einmal pro Bewilligungszeitraum mit dem Musterbogen der Stadt Wedel zur Evaluation zusätzliche Angaben zur Umsetzung der sozialpädagogischen Arbeit in seiner Einrichtung (Anlage 1).

Weiterhin wird eine Person pro Kindertagesstätte zu den mindestens einmal pro Bewilligungszeitraum stattfindenden Terminen zur Evaluation entsandt.

V. Dauer der Vereinbarung

Die Vereinbarung gilt ab dem 01.01.2024 für eine Dauer von 2 Jahren und verlängert sich jeweils um weitere 2 Jahre, wenn nicht von einer der beiden Seiten mit einer Frist von 6 Monaten zum Jahresende gekündigt wird. Bei Unstimmigkeiten über die Auslegung der Vereinbarung verpflichten sich die Vertragspartner, innerhalb eines Monats Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, eine einvernehmliche Lösung anzustreben.

Wedel,

Träger

Stadt Wedel

KiTa	Mittel nach alter Leistungsvereinbarung	Mittel nach neuer Leistungsvereinbarung
AWO KiTa Renate Palm	3.250,00 €	2.080,00 €
AWO KiTa Hanna Lucas	3.380,00 €	2.210,00 €
AWO KiTa Traute Gothe	3.510,00 €	2.340,00 €
DRK Kinderta-geseinrichtung Wedel	3.900,00 €	2.600,00 €
DRK KiTa Spatzennest	5.070,00 €	3.380,00 €
KiTa Löwenzahn *1	3.900,00 €	3.900,00 €
KiTa Regenbogen	3.510,00 €	2.340,00 €
Kiga der Christus-KGM Schulau	3.900,00 €	2.600,00 €
KiTa St. Marien	3.510,00 €	2.340,00 €
Heilpäd. KiTa der Lebenshilfe	3.900,00 €	2.756,00 €
KiTa Wasserstrolche	5.460,00 €	3.640,00 €
Waldorf-Kiga	3.250,00 €	2.080,00 €
Kita Lütt Hütt	1.560,00 €	1.040,00 €
Kiga Lütt Arche	1.040,00 €	520,00 €
	49.140,00 €	33.826,00 €

*1 Beschluss BKS vom 02.12.2015, 3.900 € bis auf weiteres

Übersicht über die Finanzierung der sozialpäd. Arbeit in den Wedeler Kindertagesstätten 2020/2021							
Kindertagesstätten	Budget lt. Schlüssel pro Jahr	Sonderzuweisung pro Jahr	Rückgabe nicht benötigter Mittel pro Jahr	1. Rate	Abschlussrate	lt. Verwendungs-nachweis	Differenz aus 2 Jahren
AWO KiTa Renate Palm	3.250,00 €	1.600,00 €		4.850,00 €	-4.850,00 €	0,00 €	9.700,00 €
AWO KiTa Hanna Lucas	3.380,00 €	1.700,00 €		5.080,00 €	-1,68 €	5.078,32 €	5.081,68 €
AWO KiTa Traute Gothe	3.510,00 €	1.800,00 €		5.310,00 €	-5.310,00 €	0,00 €	10.620,00 €
DRK Kinderta-geseinrichtung Wedel	3.900,00 €		2.400,00 €	1.500,00 €	-1.500,00 €	0,00 €	3.000,00 €
DRK KiTa Spatzennest	5.070,00 €			5.070,00 €	1.315,20 €	6.385,20 €	3.754,80 €
KiTa Löwenzahn *1	3.900,00 €	1.000,00 €		4.900,00 €	-4.027,31 €	872,69 €	8.927,31 €
KiTa Regenbogen	3.510,00 €		2.510,00 €	1.000,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €
Kiga der Christus-KGM Schulaue	3.900,00 €	2.000,00 €		5.900,00 €	325,00 €	6.225,00 €	5.575,00 €
Krippe der Christus-KGM Schulaue	390,00 €	290,00 €		680,00 €	-280,00 €	400,00 €	960,00 €
KiTa St. Marien	3.510,00 €	1.800,00 €		5.310,00 €	5.799,32 €	11.109,32 €	-489,32 €
Heilpäd. KiTa der Lebenshilfe	3.900,00 €			3.900,00 €	-3.900,00 €	0,00 €	7.800,00 €
KiTa Wasserstrolche	5.460,00 €		5.460,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Waldorf-Kiga	3.250,00 €	1.600,00 €		4.850,00 €	3.756,74 €	8.606,74 €	1.093,26 €
Naturkiga Wedel	1.820,00 €		1.820,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kiga Lütt Arche	1.040,00 €	400,00 €		1.440,00 €	-1.028,30 €	411,70 €	2.468,30 €
gesamt	49.790,00 €	12.190,00 €	12.190,00 €	49.790,00 €	-10.701,03 €	39.088,97 €	60.491,03 €

*1 Beschluss BKS vom 02.12.2015, 3.900 € bis auf Weiteres

Geamtbudget: 50.000 € pro Jahr

	Mittel werden beantragt, Mehrbedarf angemeldet
	Mittel werden beantragt gem. Budget
	Mittel werden nur teilweise beantragt
	Mittel werden zur Verfügung gestellt

Übersicht über die Finanzierung der sozialpäd. Arbeit in den Wedeler Kindertagesstätten 2022/2023							
Kindertagesstätten	Budget lt. Schlüssel pro Jahr	Sonderzuweisung pro Jahr	Rückgabe nicht benötigter Mittel pro Jahr	1. Rate	Abschlussrate	lt. Verwendungs-nachweis	Differenz aus 2 Jahren
AWO KiTa Renate Palm	3.250,00 €		3.250,00 €	0,00 €			0,00 €
AWO KiTa Hanna Lucas	3.380,00 €		3.380,00 €	0,00 €			0,00 €
AWO KiTa Traute Gothe	3.510,00 €		3.510,00 €	0,00 €			0,00 €
DRK Kindertageseinrichtung Wedel	3.900,00 €		3.900,00 €	0,00 €			0,00 €
DRK KiTa Spatzennest	5.070,00 €			5.070,00 €			10.140,00 €
KiTa Löwenzahn *1	3.900,00 €	1.000,00 €		4.900,00 €			9.800,00 €
KiTa Regenbogen	3.510,00 €		2.510,00 €	1.000,00 €			2.000,00 €
Kiga der Christus-KGM Schulan	3.900,00 €	2.000,00 €		5.900,00 €			11.800,00 €
Krippe der Christus-KGM Schulan	390,00 €	290,00 €	567,50 €	680,00 €		112,50 €	112,50 €
KiTa St. Marien	3.510,00 €	1.800,00 €		5.310,00 €			10.620,00 €
Heilpäd. KiTa der Lebenshilfe	3.900,00 €		3.900,00 €	0,00 €			0,00 €
KiTa Wasserstrolche	5.460,00 €		5.460,00 €	0,00 €			0,00 €
Waldorf-Kiga	3.250,00 €	1.600,00 €		4.850,00 €			9.700,00 €
KiTa Lütt Hütt	1.560,00 €			1.560,00 €			3.120,00 €
Kiga Lütt Arche	1.040,00 €	400,00 €		1.440,00 €			2.880,00 €
gesamt	49.530,00 €	7.090,00 €	26.477,50 €	30.710,00 €	0,00 €	112,50 €	60.172,50 €

*1 Beschluss BKS vom 02.12.2015, 3.900 € bis auf Weiteres

Geamtbudget: 50.000 € pro Jahr

	Mittel werden beantragt, Mehrbedarf angemeldet
	Mittel werden beantragt gem. Budget
	Mittel werden nur teilweise beantragt
	Mittel werden zur Verfügung gestellt

<u>öffentlich</u> Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	MITTEILUNGSVORLAGE
---	--

Geschäftszeichen 1-601/MH	Datum 06.06.2023	MV/2023/045
------------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	28.06.2023

Familienbildung Wedel e.V. Jahresbericht 2022

Inhalt der Mitteilung:

Es wird der Jahresbericht 2022 der Familienbildung Wedel e.V. vorgelegt.

Anlage/n

- 1 Familienbildung Wedel_Jahresbericht 2022



Jahresbericht 2022

Inhalt

Inhalt.....	2
Vorbemerkungen.....	3
Der Trägerverein.....	4
Die Familienbildungsstätte	5
Das Familienzentrum	6
Die Kindertagespflege.....	7
Die Frühen Hilfen.....	8
Das Aktionsprogramm für geflüchtete Familien	9
Die Finanzen	10
Der Ausblick.....	11

Vorbemerkungen

„Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.“

Diesem Satz begegneten wir 2022 bei unserem Betriebsausflug, einer Radtour durch das Wedeler Baumschulgebiet. Er beschreibt gleichermaßen die Herausforderungen von 2022 und unsere Handlungsweise. Wir gaben unser Bestes, die permanenten Verwerfungen und Veränderungen frühzeitig wahrzunehmen und proaktiv anzugehen. Wir wollten das Steuer in der Hand behalten. Wir gestalteten, um nicht von den Umständen gestaltet zu werden.

Das bedeutete konkret:

- Wir mieteten **neue Räume** an – für mehr Sichtbarkeit im Sozialraum.
- Wir stellten 8 **neue Kolleginnen** ein – für Maßnahmen für Geflüchtete, für den Vertretungsstützpunkt der Kindertagespflege, für die pädagogische Fachberatung der Kindertagespflege, für unsere Kursverwaltung.
- Wir entwickelten mit dem Jugendamt Wedel ein Tandemprinzip – für einen immer besseren **Kinderschutz**.
- Wir initiierten den neuen **Arbeitskreis** der drei Familienbildungsstätten im Kreis Pinneberg – für Benchmarking und Synergieeffekte.
- Wir führten zwei **Ferienfreizeiten** für geflüchtete Kinder aus der Ukraine durch – als ein Willkommen ihrer neuen Heimat.
- Wir entwickelten unser neues **Logo**, das Kaleidoskop - für die Vielfalt und Klarheit, die wir innen leben und deutlicher nach außen tragen wollen.

All diese Anstrengungen zeigen, dass wir die oben aufgeführte Erkenntnis verstanden haben.

Mit Mut, Tatkraft und Agilität kann unser Verein auch 38 Jahren nach seiner Gründung das **5-B-Motto der Familienbildung** verwirklichen: Bildung, Beratung, Begegnung, Betreuung und Begleitung. Für alle Menschen in unserem Sozialraum, die unsere Unterstützung benötigen und unsere Angebote schätzen.

Der Trägerverein

Der Verein Familienbildung Wedel e.V. wurde 1985 gegründet. Seit 1997 ist der Verein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Wir haben 24 ehrenamtliche Vereinsmitglieder und sind Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein e.V.

24 festangestellte und 28 ehrenamtliche Mitarbeitende sowie über 60 Kursleitungen tragen dazu bei, den Auftrag der Familienbildung Wedel e.V. zu verwirklichen. Unsere regionale Zuständigkeit erstreckt sich von den H-Dörfern bis nach Halstenbek und von Schenefeld über Wedel bis nach Tornesch.

Unsere kreisweiten Aufgaben (im Bereich Frühe Hilfen und Kindertagespflege) erfüllen wir in der KOOPERATION Familie+Bildung+Soziales mit unseren Kooperationspartnerinnen, der Ev. Familienbildung Pinneberg und der menschen.Kinder gGmbH aus Elmshorn.

Vorstand: André Müller, Ilka Fronia, Roland Keil Geschäftsführung: Monja Buche Verwaltung: Anja Rehder, Annette Baars, Bärbel Herzberg, Christina Schubert, Heidi Maack, Katharina Parbst-Keil Reinigung: Hüseyin Akyol, Katrin Gärtner, Nurcan Akyol Hausmeister: Adalbert Retzlaff			
Arbeitsbereich Familienbildungsstätte Wedel, Schenefeld , Halstenbek und Moorrege Koordination Meike Förster-Bläsi Finanzierung Land, Kreis, Städte, Kurseinnahmen	Arbeitsbereich Familienzentrum Wedel Koordination Anja Scholz Finanzierung Land	Arbeitsbereich Frühe Hilfen Wedel, Uetersen, Schenefeld Koordination Imke Müller-Maack Urte Brandt Finanzierung Bundesstiftung, Kreis	Arbeitsbereich Kindertagespflege Wedel, Schenefeld, Uetersen, Tornesch, Marsch und Geest Fachberatung Annette Bull Daniela Knauf Désirée Hellwig Edda Slivka Finanzierung Kreis
	Arbeitsbereich Geflüchtete Wedel, Schenefeld Koordination Vera Nesterova Finanzierung Land, Kreis	Arbeitsbereich Vertretungsstützpunkte der Kindertagespflege Wedel, Moorrege Tagespflegepersonen Annemarie Azzam Agnes Reimers Elke Ginolas Finanzierung Kreis	

Bild 1: Der Verein und seine Arbeitsbereiche

Die Familienbildungsstätte

Unsere Bildungsarbeit bewegte sich im Laufe des Jahres zunehmend in Richtung Normalität. Die Hygienevorschriften entspannten sich, und die Teilnehmenden wurden mutiger, was den direkten Kontakt zu anderen Menschen anging. Manche Online-Kurse haben wir beibehalten, weil die Niedrigschwelligkeit (keine Fahrtzeiten, kein Babysitting) für junge Eltern – vor allem bei Abendveranstaltungen – ungemein attraktiv ist.

Bei den Familien kristallisierten sich deutlicher die langfristigen Folgen der Pandemie, aber auch die Auswirkungen von Klima- und Energiekrise heraus: Ängste und Unsicherheit in Erziehung, Partnerschaften, bei der Zukunftsgestaltung. Diese Gemengelage gut zu begleiten, neue Denkanstöße zu geben und Sicherheit zu vermitteln, all das erforderte Kompetenz und Qualität in der pädagogischen Arbeit.

Familienbildung ist kein „Ringelpietz mit Anfassen“, sondern stärkt die Bindung zwischen Eltern und Kindern. Eine gelungene Bindung wiederum ist die wichtigste Voraussetzung für psychische Gesundheit, Bildungserfolg und Gesellschaftsfähigkeit.



Bild 2: Sommerfest 2022

Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Veranstaltungen, die durch Projekt-Fördermittel finanziert werden, sind nicht dargestellt. Im Bereich der Familienbildung haben wir 2022 mit unseren Kursen **4.392 Teilnehmende** erreicht.

Themenbereiche	Anzahl der Kurse	Anzahl der Stunden	Anzahl der Kurse	Anzahl der Stunden
	2021		2022	
Rund um die Geburt + die ersten 3 Lebensjahre	29	602,62	41	643,96
Angebote für Eltern zur Stärkung der Erziehungs- und Elternkompetenz	45	833,33	45	1.106,28
Angebote für Kinder + Jugendliche	20	204,67	17	114,67
Gesundheit, Bewegung + Ernährung	89	1.091,34	142	1.676,32
Musik, Textiles + Kreatives	13	121,33	32	231,01
Medien, Sprache	22	125,67	27	235,00
GESAMT	218	2.978,96	304	4.007,24

Tabelle 1: FBS – Aktivitäten 2022 im Vergleich zum Vorjahr

Das Familienzentrum

Die Angebote unseres Familienzentrums sind offen, freiwillig, ohne Anmeldung und gebührenfrei. Die Koordinatorin berät und begleitet Familien, übernimmt eine Lotsenfunktion und begleitet bei Bedarf zu Beratungsstellen und Behörden. Alle Angebote geben Hilfe zur Selbsthilfe, damit soziale Risiken vermieden werden.

Bei dem Umbau unserer neuen Räumlichkeiten in der Bahnhofstraße 58 legten wir großen Wert darauf, unseren Eingang einladend und modern zu gestalten. Es war ein Kraftakt, aus einem alten Café etwas Neues und Schönes entstehen zu lassen. Doch wir wollten unsere Vision verwirklichen:

Eine Kultur der offenen Tür.

Ebenerdig und niedrigschwellig wollen wir gesellschaftliche Teilhabe erleichtern.



Bild 3: Das Familienzentrum

Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Ziele	Maßnahmen	Umsetzung
Stärkung der Eltern- und Erziehungskompetenz	Offene Gruppen	- Wöchentlicher Spieltreff - Wöchentliches Sprachcafé: „Mama lernt Deutsch“
Förderung der Teilhabe von Kindern und Familien mit Migrationshintergrund	- Sprechstunden - Lotsenfunktion	- Sommer- und Herbstfest - telefonische und persönliche Beratungen - Begleitung zu Behörden
Förderung von besonders benachteiligten und unterstützungsbedürftigen Kindern	- Offene Gruppen - Sprechstunden - Lotsenfunktion	- Spieltreff und Sprachcafé - Sommer- und Herbstfest - telefonische und persönliche Beratungen - Begleitung zu Behörden

Tabelle 2: Familienzentrum – Aktivitäten 2022

Die Kindertagespflege

Der Kreis Pinneberg setzt wesentlich auf die Kindertagespflege, um den Rechtsanspruch auf Betreuung zu gewährleisten. Unser Auftrag ist die Eignungsfeststellung, die Fachberatung und die Vermittlung in Kindertagespflege (KTP).

Zusätzlich sichern wir seit 2021 mit Vertretungsstützpunkten und bei uns angestellten Kindertagespflegepersonen (KTPP) die Betreuung, wenn eine selbstständige KTPP unvorhergesehen ausfällt. Unseren ersten Stützpunkt haben wir 2021 in Moorrege aufgebaut. 2022 folgte der Stützpunkt in Wedel. Wie in der selbstständigen Kindertagespflege erlaubt, darf jede KTPP in den Stützpunkten bis zu 5 Kinder betreuen.

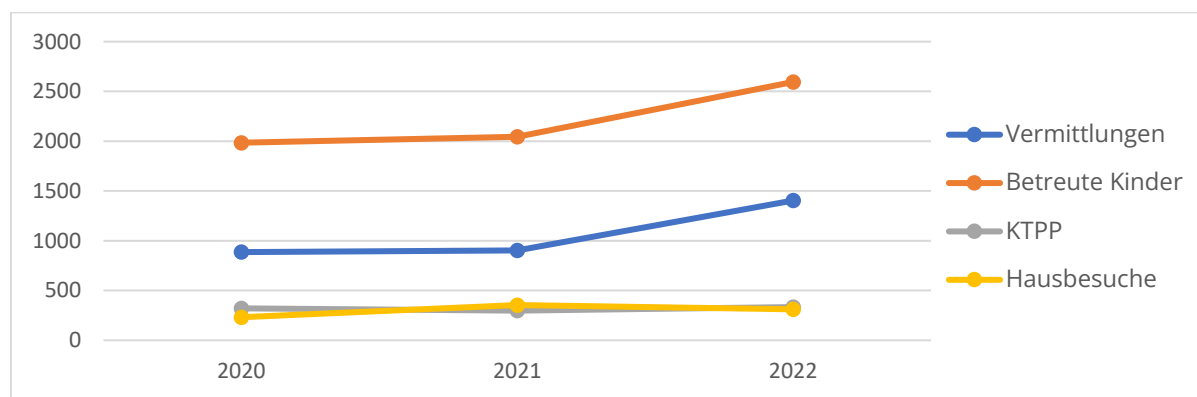


Bild 4: KTP – Entwicklung seit 2020

Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Unser Verein ist zuständig für den Regionalbereich Wedel. Zu diesem gehören neben der Stadt Wedel die Städte Schenefeld, Uetersen, Tornesch, Groß Nordende und Heidgraben sowie Holm, Haseldorf, Haselau, Hetlingen, Heist und Moorrege.

Kriterien	Kreis Pinneberg	Wedel	
		Regionalbereich	Stadt
Betreute Kinder gesamt	2.595	853	239
Davon 0 - 3 Jahre	1.585	563	159
Davon 3 - 6 Jahre	1.006	288	80
Davon Schulkinder	4	2	0
Betreute Kinder mit Migrationshintergrund	734	232	92
Kindertagespflegepersonen	334	118	26

Tabelle 3: KTP – Statistik 2022

Die Frühen Hilfen

Unsere Aufsuchende Familienarbeit unterstützt Familien mit psycho-sozialem Hilfebedarf. Im Sinne des § 1 KKG¹ bieten wir Eltern von Kindern in den ersten Lebensjahren sowie schwangeren Frauen und werdenden Vätern Informationen, Beratung und Hilfe an mit dem Ziel, das Wohl der Kinder zu schützen und ihre körperliche, geistige und seelische Entwicklung zu fördern („Frühe Hilfen“).

Die Familienbildung Wedel ist für Wedel und Umgebung sowie Schenefeld zuständig. Mit dem Projekt *wellcome* (Unterstützung junger Familien durch ehrenamtliche Personen) betreuen wir seit 2022 auch Uetersen.

Das Fallaufkommen in den Frühen Hilfen steigt von Jahr zu Jahr. 2022 hatten wir mit unseren KOOP-Partnerinnen kreisweit einen Anstieg von 24 % zu bewältigen. Dies ist maßgeblich auf die negativen Auswirkungen der Pandemie auf Familien mit kleinen Kindern zurückzuführen.

Mit einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit konnten wir einen jahrelangen Trend bei unserer Finanzierung stoppen. Bislang führten unzureichende Mittel dazu, dass jede Tarifierhöhung zu einer Reduktion der Wochenstunden und damit zu einer Fluktuation bei unserem Personal führte. Fatal in einem Arbeitsbereich, der auf Vertrauen und Stabilität beruht.

Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Kriterien	kreisweit	Regionalbereich Wedel/Schenefeld
Betreute Fälle gesamt	733	163
Davon grüne Fälle (wellcome + kurzfristige Hilfe)	317	118
Davon gelbe Fälle (Unterstützung ohne ASD)	403	42
Davon rote Fälle (Unterstützung mit ASD)	13	3
Anteil Familien mit Migrationshintergrund	55 %	51 %
Anzahl Ehrenamtlerinnen bei wellcome	59	20
Anzahl der psychisch belasteten/erkrankten Mütter	350	69
Anzahl der erbrachten Fachleistungsstunden durch Familienhebammen und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen (FGKiKP)	989	188

Tabelle 4: Frühe Hilfen – Statistik 2022

¹ Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz – KKG vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975), zuletzt geändert 3. Juni 2021

Das Aktionsprogramm für geflüchtete Familien

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine änderte im Februar 2022 nahezu alles. Die Richtlinie des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von familienunterstützenden Maßnahmen für Geflüchtete war ein Baustein, um den Bedarfen der geflüchteten Familien gerecht zu werden.

Es meldeten sich bereits im März einige unserer russischsprachigen Kursleitungen, weil sie die geflüchteten Familien unterstützen wollten.

Da die Richtlinie auf sich warten ließ, nahmen wir an der **Spendenaktion EinfachHelfen_SH** für ein Projekt im Rahmen der Flüchtlingshilfe teil und erhielten die Bewilligung. So konnten wir im Juli 20 Kinder im Alter von 5 – 10 Jahren mit großartigen Ausflügen, ganz viel Eiscreme und einer engen Gemeinschaft für eine Weile von ihrer traumatischen Flucht ablenken.

Wir wissen: Gute Erfahrungen heilen.



Bild 4: Wildpark

Ab Sommer stellten wir eine russischsprachige Koordinatorin ein, die quer durch den Kreis reiste, um die geflüchteten Familien an verschiedenen Standorten mit offenen Treffs und individuellen Beratungen zu unterstützen. Dies wird erfreulicherweise 2023 fortgeführt.

Ressourcen, Leistungen und Wirkungen

Ziel	Maßnahmen	Umsetzung
Mit niedrigschwelligen Angeboten eine Brücke in die Regelangebote schaffen	• Offene Gruppen • Beratungen • Lotsenfunktion	• Ferienfreizeiten für Vor- und Grundschulkinder • Wöchentliches Spielcafé • Backen mit Kleinkindern und Grundschulkindern • Weihnachtlicher Bastelkurs • Weihnachtsfeier • Begleitung zu Behörden • Telefonische und persönliche Beratung

Tabelle 5: Geflüchtete – Aktivitäten 2022

Die Finanzen

Jeder Aufgabenbereich hat einen eigenen Haushalt und Verwendungsnachweis sowie ein eigenes Controlling. Dadurch wird die Eigenständigkeit gewahrt und eine Übertragung oder Vermischung der Fördergelder und Zuschüsse verhindert. Die interne Buchführung erstellt die betriebswirtschaftlichen Berichte für den Vorstand, ein Steuerberater die Jahresabschlüsse.

2022 beschäftigte der Verein zum Jahresende 24 Mitarbeitende in Teilzeit (Vollzeitäquivalent: 11,86). Das Ziel für 2022, die personellen Ressourcen aufzustocken, wurde damit erreicht. Wir haben binnen eines Jahres sowohl bei der Anzahl der Mitarbeitenden als auch bei der Wochenstundenzahl fast eine Verdopplung zu verzeichnen. Die erhoffte Entlastung lässt noch auf sich warten. Doch wir sind zuversichtlich, dass sie im Jahr 2023 eintreten wird.

Die Multi-Krisen unserer Zeit stärken unsere Überzeugung: **Jeder Cent, der in frühe Bildung investiert wird, zahlt sich langfristig aus.** Das bedeutet auch, die Teilnahme an Kursen der Familienbildung nicht am Geldbeutel der Eltern scheitern zu lassen. Wir plädieren eindringlich dafür, Familienbildung nicht als „Nice-to-have“, sondern als gesellschaftliche Notwendigkeit anzuerkennen. Die Abhängigkeit von Kurseinnahmen zu senken und eine Beständigkeit in der Finanzierung herzustellen, wären wichtige Schritte, damit Familienbildung kein Geschäftsmodell mit Gewinnabsicht sein muss.

Übersicht der Einnahmen durch die Familienbildungsstätte

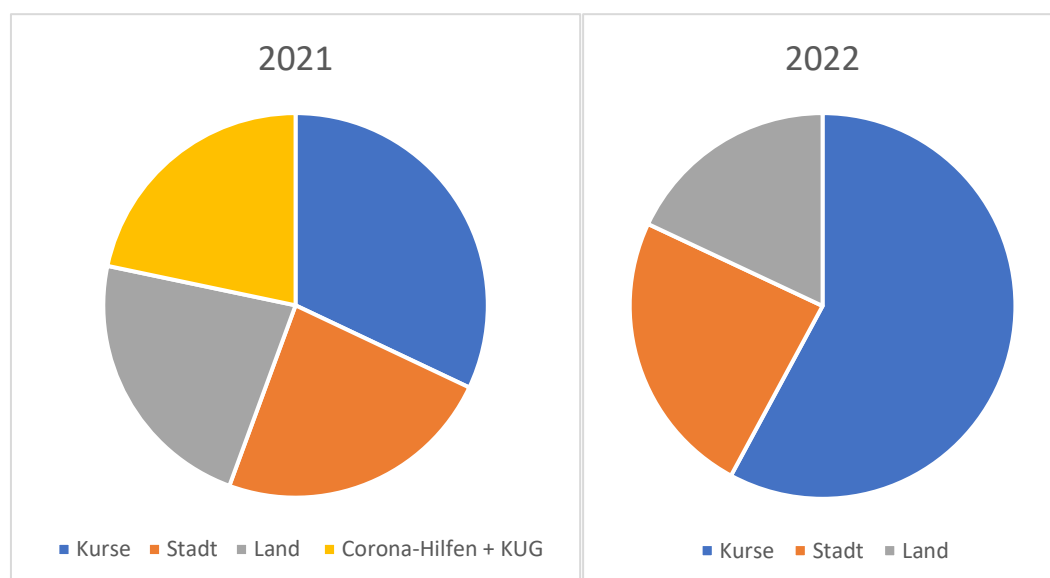


Bild 5: Einnahmen der FBS 2022 im Vergleich zum Vorjahr

Der Ausblick

Die Digitalisierung 2021 und die personelle Aufstockung 2022 bilden die Grundlage für unser Ziel 2023: **Stabilisierendes Qualitätsmanagement.**

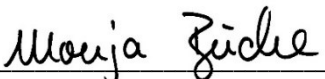
Wir wollen die Güte unserer Arbeit weiterentwickeln und gleichzeitig Ruhe in unser System bringen. Unser Verein hat in den letzten Jahren so viele Veränderungen erlebt, dass der Alltag erst neu entdeckt werden muss. Veränderung ist bekanntlich kein Selbstzweck, sondern soll von einem stabilen Zustand in einen neuen (angemessenen) stabilen Zustand überleiten.

Dazu gehört auch, dass wir nach 20 Jahren Trennung alle Projekte von einem Standort aus koordinieren werden. Unserer neuen Vermieterin, die diesen Schritt ermöglicht hat, möchten wir an dieser Stelle ausdrücklich danken: Danke, liebe Frau H., dass Sie nicht den Gewinn an erste Stelle setzen, sondern die soziale Vielfalt Ihrer Heimatstadt fördern wollen. Das ist außergewöhnlich und wunderbar!

Als Verein wollen wir mit unserem neuen Standort in der Haupteinkaufstraße Wedels zur lebendigen Stadtentwicklung beitragen. Unsere teilnehmenden Familien werden die Innenstadt sowohl beleben als auch neu erleben. Weil wir davon überzeugt sind, dass Bildung der Schlüssel zu einem gelingenden Leben ist, tüfteln wir an neuen Konzepten, die informelle Bildung und eine lebenswerte Umgebung miteinander verbinden.

Sie, liebe Leser*innen dieses Berichts, dürfen gespannt sein. Wir sind es auch!

Wedel, 24.03.2023



Monja Buche, Geschäftsführung Familienbildung Wedel e.V.

<u>öffentlich</u> Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	MITTEILUNGSVORLAGE
---	--

Geschäftszeichen 1-403 Pm	Datum 08.06.2023	MV/2023/047
------------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	28.06.2023

**Antwort des Fachdienstes Bildung, Kultur und Sport zur Anfrage
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Rat 12.6.23, BKS 28.6.23:
Zur geplanten Schließung der Kita „Kleine Strolche“ zum 31.08.2023**

Inhalt der Mitteilung:

Frage 1) Hat die Stadtverwaltung Kontakt mit dem Sozialministerium / Landesregierung aufgenommen, um Unterstützung bei der Verlängerung der Betriebsgenehmigung der Kita „Kleine Strolche“ auf dem Krankenhausgelände zu erhalten?

Antwort: Es bestand kein Bedarf mit dem Sozialministerium Kontakt aufzunehmen. Die Betriebsgenehmigung der Kita wird durch den Kreis erteilt und war durch die Baulast an den Betrieb des Krankenhauses gekoppelt. Ohne diese Baulasterklärung wäre die Nutzung der Betriebskita schon 2008 nicht genehmigungsfähig gewesen. Überdies ist das Sozialministerium nicht für baurechtliche Verfahren zuständig.

Frage 2) Am Standort des ehemaligen Krankenhauses befindet sich weiterhin eine Dialyse Station die ihren Vertrag bis mind. 2025 verlängert hat. Diese stellt aus unserer Sicht einen Teilbereich eines Krankenhauses dar. Wie lautet hier die Einschätzung der Stadt? Reicht der Betrieb der Dialyse Station aus um einen Kita-Betrieb weiterzuführen?

Antwort: Auf dem Gelände des KH wird eine Dialysepraxis (=Arztpraxis) betrieben, es handelt sich nicht um die Dialysestation eines Krankenhauses. Diese Praxis wird, der Internetseite zufolge, unabhängig von der Einstellung des KH Betriebes betrieben. Der Kitabetrieb hingegen war aufgrund der Baulast an den Krankenhausbetrieb gekoppelt.

Anlage/n

- 1 Anfrage_Erhalt Kita Kleine Strolche_GRÜNE_Rat_12_06_BKS 28_06_2023

**Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Rat 12.6.23, BKS 28.6.23:
Zur geplanten Schließung der Kita „Kleine Strolche“ zum 31.08.2023.**

Die Verwaltung wird gebeten, die Fragen zu beantworten und die Möglichkeit das Sozialministerium einzubeziehen zu prüfen, um die Kita „Kleine Strolche“ am Standort Krankenhaus zu erhalten.

- 1) Hat die Stadtverwaltung Kontakt mit dem Sozialministerium / Landesregierung aufgenommen, um Unterstützung bei der Verlängerung der Betriebsgenehmigung der Kita „Kleine Strolche“ auf dem Krankenhaushausgelände zu erhalten?
- 2) Am Standort des ehemaligen Krankenhauses befindet sich weiterhin eine Dialyse Station die ihren Vertrag bis mind. 2025 verlängert hat. Diese stellt aus unserer Sicht einen Teilbereich eines Krankenhauses dar. Wie lautet hier die Einschätzung der Stadt? Reicht der Betrieb der Dialyse Station aus um einen Kita-Betrieb weiterzuführen?
- 3) Wie lauten die wesentlichen Punkte der Baulast / Kita-Betriebsgenehmigung in diesem Zusammenhang?
- 4) Wie lauten die wesentlichen Punkte im Vertrag zwischen Regio-Kliniken und Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang?
- 5) Wir bitten die Stadtverwaltung bis zur Ratssitzung am 12.06.2023 das Schreiben des Investors Captiva, welches der Stadtverwaltung in der KW 21 zugegangen ist, zur Verfügung zu stellen. Sowie dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport am 28.06.2023.
- 6) Stellt das Schreiben der Investmentfirma Captiva eine Veränderung der Sachlage da, mit welcher ein weiterbetrieb der Kita Kleine Strolche gerechtfertigt wäre?

Begründung und Hintergrund unserer Fragen:

Eltern, Kinder, Erzieher*innen der Kita Kleine Strolche sowie die Regio Kliniken kämpfen für den Erhalt des Betriebskindergartens. Die Kindertagesstätte der Regio Klinik in Wedel ist die einzige Einrichtung in Wedel und im Kreis Pinneberg, die den Eltern ganz individuelle Betreuungszeiten schon ab 6 Uhr morgens ermöglicht. Wedel kann schon seit längerem nicht mehr den Rechtsanspruch der Eltern auf einen Kita-Platz erfüllen. Durch die Schließung der Kita Kleine Strolche verschärft sich die Platznot in Wedel noch mehr. Bei der Kita Wasserstrolche im Fahrenkamp haben wir wegen der drohenden Schließung auch GEMEINSAM alle Hebel in Bewegung gesetzt, um die Plätze zu erhalten. Wir wünschen bei der jetzt geplanten Schließung der Kita Kleine Strolche ebenfalls GEMEINSAM eine lösungsorientierte Vorgehensweise, die alle Eventualitäten berücksichtigt um die Kita-Plätze im Betreuungssystem zu halten.

Wir wünschen uns, dass die Stadtverwaltung mit der Landesregierung bzw. dem Sozialministerium Kontakt aufnimmt, um wegen der Kita-Notlage in Wedel eine Verlängerung der Betriebsgenehmigung (gekoppelt an die verbliebenen Begleitbetriebe eines Krankenhauses/insofern diese so zu bewerten sind) zu erreichen. Das Sondergebiet Klinikum ist bislang im Flächennutzungsplan nicht aufgehoben, Begleitbetriebe eines

Krankenhauses sind nach unserem Verständnis am Standort vorhanden. Und es scheint wieder Bewegung in die Planungen des Investors Captiva gekommen zu sein.

Aus der PM vom 9.5.23 der Stadtverwaltung zur Begründung der Schließung:
„[...] Vorhaben sind nur unter den einschränkenden Voraussetzungen des § 35 BauGB zulässig. Aufgrund dieser Einschränkungen wurde die Erteilung der Baugenehmigung „Betriebskindergarten/Betriebswohnungen“ mittels Baulast an den Krankenhausbetrieb gebunden. Die Genehmigung der Nutzung hängt also an dem Krankenhausbetrieb von 2008. Mit Einstellung des Krankenhausbetriebes muss der Betrieb von Kindergarten und Wohnungen eingestellt werden. [...] Das Grundstück liegt im Außenbereich der Stadt Wedel. Vorhaben sind nur unter den einschränkenden Voraussetzungen des § 35 BauGB zulässig. [...] Ein für ein Fortbestehen der Genehmigung erforderlicher Krankenhausbetrieb ist aktuell nicht in Sicht. Deshalb hätte eine neue Bauleitplanung einen anderen baurechtlichen Rahmen schaffen müssen, um einen Kita-Betrieb auch ohne Krankenhausbetrieb zu ermöglichen. Eine solche baurechtliche Änderung im städtischen Außenbereich (also außerhalb des planungsrechtlich festgelegten Siedlungsbereiches) wäre ohne **Begleitbetrieb (z. B. eines Krankenhauses)** grundsätzlich nicht möglich, da diese Änderung eine **stichhaltige Begründung** erfordert hätte, warum an diesem isolierten Standort ein Kitabetrieb notwendig sein soll. [...]

Aus der MV „Kindertagesstätten in Wedel; örtliche Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung“, 9.2.22: [...] *Die Vorgaben des gegenwärtigen Bedarfsplans sind in Wedel nicht mehr erfüllt, sowohl im Krippenbereich als auch im Elementarbereich zeichnet sich weiterhin ein übersteigender Bedarf von jeweils von 100-150 Plätzen ab. [...]*

Seit dem 01.08.2013 existiert in Deutschland ein flächendeckender Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Dieser ist in § 24 SGB VIII gesetzlich festgehalten. Dieses Gesetz schließt Kinder unter 3 Jahren mit ein.

Wir benötigen die Kita-Plätze in der Kita „Kleine Strolche“ erwiesenermaßen dringend für unser leider eh schon mangelhaftes Angebot im Kita-Betreuungssystem in Wedel. Es fehlen etwa 300 Betreuungsplätze, die auch durch die geplanten Kita-Neubauvorhaben beileibe nicht gedeckt werden können.

*Verena Heyer, Petra Kärgel, Patricia Römer, Thomas Wöstmann
für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*

<u>öffentlich</u>	öffentliche Anfrage
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen 1-403 Pm	Datum 13.06.2023	ANF/2023/008
------------------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	28.06.2023

Ausnutzung der Wedeler Sportstätten (Hallen und Sportplätze)

Anlage/n

- 1 BKS Anfrage SPD - Ausnuzug der Wedeler Sportstätten
- 2 BKS Raumbelegung Sportstätten



Anfrage der SPD-Fraktion zum 28.06.2023

Betrifft: Ausnutzung der Wedeler Sportstätten (Hallen und Sportplätze)

Die SPD möchte gern eine Auflistung aller Sportstätten in Wedel und deren Auslastung durch die Vereine wissen.

Begründung:

Zur Haushaltskonsolidierung ist geplant die Vereine mit ihren Mitgliedern an den Kosten zu beteiligen. Unklar ist noch, welche Hallen und Sportplätze durch welche Vereine genutzt werden und wie lange diese genutzt werden. Auch wird immer wieder nach Hallenkapazitäten aus den Sportvereinen nachgefragt und mit einer solchen Auflistung bekommen alle eine Grundlage für weitere Planungen.

Für SPD Fraktion

Christian Freitag

Wedel, den 13.06.2023

Belegung Sporthalle Altstadtsschule

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
09.00-10.00	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
10.00-11.00	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
11.00-12.00	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
12.00-13.00	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
13.00-13.30	ATS	ATS	ATS	ATS	ATS		
13.30-14.00	ATS	ATS	ATS	ATS	SKB ATS		
14.00-14.30	GT Kung Fu Kl. 2-4	GT Leichtathl. I Kl.2-4	GT Ballschule Kl.2+4	GT Spiele für Sportunterr. Kl. 2+3	SKB ATS		
14.30-15.00	GT Kung Fu Kl. 2-5	GT Leichtathl. II Kl.3+4	GT Tennis ab 14.45 Kl. 3+4	GT Stationstraining Kl.4			
15.00-15.30	2. Halbj. 2022/23 frei	GT Leichtathl. II Kl.3+4	GT Tennis Kl. 3+4	GT Stationstraining Kl.4			
15.30-16.00	2. Halbj. 2022/23 frei	2. Halbj. 2022/23 frei	GT Tennis Kl. 3+4	2. Halbj. 2022/23 frei	Nandu e.V.		
16.00-16.30	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
16.30-17.00	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
17.00-17.30	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
17.30-18.00	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
18.00-18.30	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
18.30-19.00	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.	Nandu e.V.		
19.00-19.30	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		
19.30-20.00	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		
20.00-20.30	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		
20.30-21.00	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		
21.00-21.30	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		
21.30-22.00	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	WTSV/ Turnen	Nandu e.V.		

Belegung Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS		
09.00-10.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
10.00-11.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
11.00-12.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
12.00-13.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
13.00-14.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
14.00-14.30	SKB	ASS	ASS	ASS	ASS	WTSV-Einrad nur Winter	
14.30-15.00	SKB	ASS	ASS	ASS	ASS	VHS-Integration	
15.00-15.30	SKB	ASS	ASS	ASS		VHS-Integration	Türkischer Elternbund
15.30-16.00	SKB	ASS	ASS	ASS	SC Rist Cheerl.	VHS-Integration	Türkischer Elternbund
16.00-16.30		WTSV Bad.	SC Cosmos FB Wi.	SC Cosmos Winter FB	SC Rist Cheerl.	VHS-Integration	Türkischer Elternbund
16.30-17.00	Türkischer Elternbund	WTSV Bad.	SC Cosmos FB Wi.	SC Cosmos Winter FB	SC Rist Cheerl.	VHS-Integration	Türkischer Elternbund
17.00-17.30	Türkischer Elternbund	WTSV Bad.	SC Cosmos FB Wi.	SC Cosmos Winter FB	SC Rist Cheerl.	VHS-Integration	
17.30-18.00	Türkischer Elternbund	WTSV Bad.	SC Cosmos FB Wi.	SC Cosmos Winter FB	SC Rist Cheerl.	Alrahman	
18.00-18.30	WTSV/Triathleten	WTSV Bad.	vorgem.Betriebss port Stadt Wedel	PTL/HSS - Volleyball	SC Cosmos FB nur Winter	Alrahman	
18.30-19.00	WTSV/Triathleten	WTSV Bad.	vorgem.Betriebss port Stadt Wedel	PTL/HSS - Volleyball	SC Cosmos FB nur Winter	Alrahman	
19.00-19.30	Cosmos/Gymn.Z umba	WTSV Bad.	vorgem.Betriebss port Stadt Wedel	PTL/HSS - Volleyball	SC Cosmos FB nur Winter	Alrahman	
19.30-20.00	Cosmos/Gymn.Z umba	WTSV-TT	vorgem.Betriebss port Stadt Wedel	PTL/HSS - Volleyball	WTSV-TT	Alrahman	
20.00-20.30	VHS	WTSV-TT	PTL/HSS Basketb.	Cosmos/ Badm.	WTSV-TT		
20.30-21.00	VHS	WTSV-TT	PTL/HSS Basketb.	Cosmos/ Badm.	WTSV-TT		
21.00-21.30		SC Cosmos Badm.	PTL/HSS Basketb.	Cosmos/ Badm.	WTSV-TT		
21.30-22.00		SC Cosmos Badm.	PTL/HSS Basketb.	Cosmos/ Badm.	WTSV-TT		

Belegung Gymnastikraum Albert-Schweitzer-Schule

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
14.00-14.30	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS		
14.30-15.00	ASS	ASS	ASS	ASS	ASS		
15.00-15.30	ASS	SKB	SKB	SKB	Diakoni		
15.30-16.00	ASS	SKB	SKB	SKB	Diakoni		
16.00-16.30			Arbeitslosenselbsthilfe	Diakoni	Diakoni		
16.30-17.00			Arbeitslosenselbsthilfe	Diakoni	Diakoni		
17.00-17.30	Arbeitslosenselbsthilfe		Arbeitslosenselbsthilfe	Diakoni	Diakoni		
17.30-18.00	Arbeitslosenselbsthilfe		Arbeitslosenselbsthilfe	Diakoni	Diakoni		
18.00-18.30	Arbeitslosenselbsthilfe	VHS			Diakoni		
18.30-19.00	Arbeitslosenselbsthilfe	VHS	VHS		Diakoni		
19.00-19.30		VHS	VHS				
19.30-20.00		VHS	VHS				
20.00-20.30		FamiBi	VHS				
20.30-21.00		FamiBi	VHS				
21.00-21.30			VHS				
21.30-22.00			VHS b. 21.45				

Belegung Sporthalle Moorwegschule

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
8.00-11.00	MWS	MWS	MWS	MWS	MWS		
11.00-12.00	MWS	MWS	MWS	MWS	MWS	Nov.-März Kramer 11- 12.30 Uhr 1.u.3. Sa.i.M. ----- ----- 2. Sa. i.M. 10-16.00 SC Rist Cheerl.	SC Rist Cheerlead.
12.00-13.00	MWS	MWS	MWS	MWS	MWS	Nov.-März Kramer 11- 12.30 Uhr 1.u.3. Sa.i.M. ----- ----- 2. Sa. i.M. 10-16.00 SC Rist Cheerl.	SC Rist Cheerlead.
13.00-14.00	OGT MWS Tennis ab 13.30	MWS	OGT MWS Handb. ab 13.45	MWS	SKB/MWS	SC Rist Cheerl.Okt.- 2023-März 2024	SC Rist Cheerlead.
14.00-15.00	OGT MWS Tennis	OGT Mädchenfußball b.15.30	OGT MWS Leichtathletik b.15.30	OGT MWS Basketb.	SKB/MWS	SC Rist Cheerl.Okt.- 2023-März 2024	SC Rist Cheerlead.
15.00-16.00	SC Rist	So.+Wi. SC Rist Basketb. ab 15.30	So.+Wi. SC Rist Basketb.ab 15.30	SC Rist Basketb.	SC Rist Cheerleader	SC Rist Cheerl.Okt.- 2023-März 2024	SC Rist Cheerlead.
16.00-17.00	SC Rist	So.+Wi. SC Rist Basketb.	So.+Wi. SC Rist Basketb.	ab 16.30 SC Rist Cheerl.	SC Rist Cheerleader	MWS	SC Rist Cheerlead.
17.00-18.00	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	SC Rist Cheerleader	MWS	SC Rist Cheerlead.
18.00-19.00	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	SC Rist Cheerleader	MWS	SC Rist Cheerlead.
19.00-20.00	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	WTSV / TT	WTSV / TT	WTSV / TT		SC Rist Cheerlead.
20.00-21.00	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	WTSV / TT	WTSV / TT	WTSV / TT		
21.00-22.00	WTSV / TT	SC Rist Cheerl.	WTSV / TT	WTSV / TT	WTSV / TT		

Belegung Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	FamiBi, 8.30	MWS	FamiBi, 8.30	MWS	MWS		
09.00-10.00	FamiBi	MWS	FamiBi	MWS	FamiBi ab 9.15	FamiBi ab 9.15	
10.00-11.00	FamiBi	MWS	FamiBi	MWS	FamiBi	FamiBi	
11.00-12.00	FamiBi, 11.45	MWS	MWS ab 11.15	MWS	FamiBi	FamiBi	
12.00-12.30			MWS		FamiBi - 12.15	FamiBi - 12.15	SC Cosmos TT
12.30-13.00	MWS		MWS		MWS	Die Villa	SC Cosmos TT
13.00-13.30	MWS		MWS		MWS	Die Villa	SC Cosmos TT
13.30-14.00	FZ				FZ	Die Villa	SC Cosmos TT
14.00-14.30	FZ	Schultraining	SKB	SKB	FZ	Die Villa	SC Rist-Cheerl.
14.30-15.00	FZ	Schultraining	SKB	SKB	FZ	Die Villa	SC Rist-Cheerl.
15.00-15.30	SC Cosmos/ TT	AWO	SC Rist	FamiBi		Die Villa	SC Rist-Cheerl.
15.30-16.00	SC Cosmos/ TT	AWO	SC Rist	FamiBi	SC Rist		SC Rist-Cheerl.
16.00-16.30	SC Cosmos/ TT	Wi.Elbe-Sport	SC Rist	FamiBi	SC Rist		Griech.Verein
16.30-17.00	SC Cosmos/ TT	Wi.Elbe-Sport	SC Rist	FamiBi	SC Rist		Griech.Verein
17.00-17.30	SC Cosmos/ TT	Wi.Elbe-Sport	SC Rist	FamiBi	SC Rist	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	Griech.Verein
17.30-18.00	Elbe-Sport	WTSV / Karate	WTSV / Karate	FamiBi	WTSV / Karate	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	Griech.Verein
18.00-18.30	Elbe-Sport	WTSV / Karate	WTSV / Karate	Elbe-Sport-TT	WTSV / Karate	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	Griech.Verein
18.30-19.00	Elbe-Sport	WTSV / Karate	WTSV / Karate	Elbe-Sport-TT	WTSV / Karate	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	Griech.Verein
19.00-19.30	Elbe-Sport	WTSV / Karate	WTSV / Karate	Elbe-Sport-TT	WTSV / Karate	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	
19.30-20.00	TSV/Volleyb.	WTSV / Karate	WTSV / Karate	Elbe-Sport-TT	WTSV / Karate	Alraman Zentrum f. Kultur u.Bildung	
20.00-20.30	WTSV/Volleyb.	SC Cosmos/TT	SC Cosmos TT	SC Cosmos/TT	SC Cosmos/TT		
20.30-21.00	WTSV/Volleyb.	SC Cosmos/TT	SC Cosmos TT	SC Cosmos/TT	SC Cosmos/TT		
21.00-21.30	WTSV/Volleyb.	SC Cosmos/TT	SC Cosmos TT	SC Cosmos/TT	SC Cosmos/TT		
21.30 - 22.00	WTSV/Volleyb.	SC Cosmos/TT	SC Cosmos TT	SC Cosmos/TT	SC Cosmos/TT		

Belegung Sporthalle Bergstraße

Tribühne : Sitzplätze 190

Dreifeldhalle

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
09.00-10.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
10.00-11.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
11.00-12.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
12.00-12.30	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
12.30-13.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
13.00-13.30	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
13.30-14.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
14.00-14.30	EBG	EBG	EBG	EBG			
14.30-15.00	EBG	EBG	EBG	EBG			
15.00-15.30	EBG	EBG	EBG	EBG	Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
15.30-16.00	EBG	EBG	EBG	EBG	Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
16.00-16.30	WTSV HB	Cosmos FB Winter ,So.SC Rist Basketb.			Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
16.30-17.00	WTSV HB	Cosmos FB Winter ,So.SC Rist Basketb.	WTSV / HB	WTSV/Rollsport	Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
17.00-17.30	WTSV HB	Cosmos FB Winter ,So.SC Rist Basketb.	WTSV / HB	WTSV/Rollsport	Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
17.30-18.00	WTSV HB	Cosmos FB Winter , So. SC Rist Cheerl.	WTSV / HB	WTSV/Rollsport	Wi.SC Cosmos/FB So. SC Rist		
18.00-18.30	SC Cosmos /FB Winter, Som. WTSV-Rollsp.	Cosmos FB Winter , So. SC Rist Cheerl.	WTSV / HB	WTSV/HB+Rollsp.	WTSV / Badm.		
18.30-19.00	SC Cosmos /FB Winter, Som. WTSV-Rollsp.	Cosmos FB Winter , So. SC Rist Cheerl.	WTSV / HB	WTSV/HB+Rollsp.	WTSV / Badm.		
19.00-19.30	SC Cosmos /FB Winter, Som. WTSV-Rollsp.	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		
19.30-20.00	WTSV / HB	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		
20.00-20.30	WTSV / HB	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		
20.30-21.00	WTSV Badm.+PTL	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		
21.00-21.30	WTSV Badm.+PTL	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		
21.30-22.00	WTSV Badm.+PTL	WTSV / Badm.	WTSV / HB	WTSV / HB	WTSV / Badm.		

Belegung Sporthalle Rudolf-Breitscheid-Straße

13.06.2023

Trübhühne: Sitzpklätze 150 Plätze Dreifeldhalle

	Mo.			Di.			Mi.			Do.			Fr.			Sa.
	I	II	III	I	II	III	I	II	III	I	II	III	I	II	III	
Hallenfeld																
08.00-09.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	
09.00-10.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	
10.00-11.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	Athlet ics
11.00-12.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	Athlet ics
12.00-13.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	
13.00-14.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	
14.00-15.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	
15.00-15.30	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	Wi. SC Cosmos FB	Wi. SC Cosmos FB	Wi. SC Cosmos FB	
15.30-16.00	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	Wi:Cosmo s FB, So: WTSV- Einrad	Wi:Cosmo s FB, So: WTSV- Einrad	Wi:Cosmos FB, So: WTSV- Einrad	
16.00-17.0	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	WTSV / HB Winter Cosmos/FB	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS	Wi:Cosmo s FB, So: WTSV- Einrad	Wi:Cosmo s FB, So: WTSV- Einrad	Wi:Cosmos FB, So: WTSV- Einrad	
17.00-17.30	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.Elbe- Sport, Wi.SC Cosmos	So.Elbe- Sport, Wi.SC Cosmos	So.Elbe- Sport, Wi.SC Cosmos	Wi:WTSV- Leichtathl. So. SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	
17.30-18.00	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	Wi: Cosmos FB So. SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	
18.00-18.30	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	Wi: Cosmos FB So. SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	
18.30-19.00	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	SC Rist Basketb.	Wi: Cosmos FB So. SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	WTSV-HB	WTSV HB	SC Rist Basketb.	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	
19.00-19.30	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi.SVWS ab 19.15	So.WTSV- HB Wi.SVWS ab 19.15	So.WTSV- HB Wi.SVWS ab 19.15	Wi: Cosmos FB So. SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	Wi:Cosmos FB, So.SC Rist	WTSV-HB	WTSV HB	SC Rist Basketb.	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	

19.30-20.00	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So.WTSV- HB Wi: Leichtathl.	So. WTSV- HB Wi.SVWS	So. WTSV- HB Wi.SVWS	So. WTSV- HB Wi.SVWS	SC Rist Basktb.	SC Rist Basktb.	WTSV-HB	WTSV HB	SC Rist Basktb.	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	13.06.2023
20.00-21.00	WTSV/ Handb.	WTSV/ Handb.	WTSV/ Handb.	So. WTSV- HB Wi.SVWS	So. WTSV- HB Wi.SVWS	So. WTSV- HB Wi.SVWS	SC Rist Basktb.	SC Rist Basktb.	WTSV-HB	WTSV HB	SC Rist Basktb.	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	
21.00-22.00	WTSV/ Handb.	WTSV/ Handb.	WTSV/ Handb.	WTSV / Handb.	WTSV / Handb.	WTSV / Handb.	SC Rist Basktb.	SC Rist Basktb.	WTSV-HB	WTSV HB	SC Rist Basktb.	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	Wi:WTSV- LA, So: Einrad	

Belegung Gymnastikraum Rudolf-Breitscheid-Str.

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags	GHS	GHS	10.00-11.00 Awo-Kita	GHS	GHS		
13.00-14.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS		
14.00-15.00	GHS	GHS	GHS	GHS			
15.00-16.00	GHS b.15.30	GHS b.15.30	GHS	GHS b.15.30			
16.00-17.00		ab 16.30 WTSV Qigong		WTSV-Karate			
17.00-18.00	Homfeld	WTSV Qigong		WTSV-Karate	RadGemeinschaft ab 17.30		
18.00-19.00	Homfeld	WTSV Qigong	FamiBi	WTSV- Kickboxen 18.30 Uhr	RadGemeinschaft		
19.00-20.00		Hülsen ab 19.30 Uhr 01- 03/2023	FamiBi	WTSV- Kickboxen			
20.00-21.00		Hülsen	FamiBi , 20.15	VHS	Ev.Gemeinschaft mittendrin nur /04- 09		
21.00-22.00					Ev.Gemeinschaft mittendrin nur /04- 09		

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS		WTSV/Judo ab 10.30
11.00-12.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS		WTSV/Judo
12.00-13.00	GHS	GHS	GHS	GHS	GHS		
13.00-14.00	GHS /Jin Shin Jutsu	GHS/Judo	GHS	GHS	GHS		
14.00-15.00	GHS /Jin Shin Jutsu	GHS/Judo	GHS	GHS	GHS		
15.00-15.30	GHS /Jin Shin Jutsu	GHS/Judo					
15.30-16.00							
16.00-17.00		WTSV/Judo	WTSV/Ringen				
17.00-18.00	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Ringen	WTSV/Judo	WTSV/Judo		
18.00-19.00	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo		
19.00-20.00	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo		
20.00-21.00	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo			
21.00-22.00	WTSV/Judo	WTSV/Judo	WTSV/Judo				

Tel. 989533

Belegung Halle Bekstraße

Einfeldhalle

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
09.00-10.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
10.00-11.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG	Nandu e.V.	Nandu e.V.
11.00-12.00	Kita Lebenshilfe ab 11.30 Uhr	EBG	EBG	Kita Lebenshilfe ab 11.30 Uhr	GHS	Nandu e.V.	Nandu e.V.
12.00-13.00	Kita Lebenshilfe	EBG	EBG	Kita Lebenshilfe	GHS	Nandu e.V.	Nandu e.V.
13.00-14.00	EBG	EBG	EBG	EBG	GHS	Nandu e.V.	Nandu e.V.
14.00-14.30	EBG	EBG	EBG	EBG		Nandu e.V.	Nandu e.V.
14.30-15.00	EBG	EBG	EBG	EBG		Nandu e.V.	Nandu e.V.
15.00-15.30	EBG	EBG	EBG	EBG		Nandu e.V.	Nandu e.V.
15.30-16.00	EBG	EBG	EBG	EBG		Nandu e.V.	Nandu e.V.
16.00-16.30	WTSV/Turnen	WTSV/LA	Nandu	WTSV/Turnen	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	Nandu e.V.
16.30-17.00	WTSV/Turnen	WTSV/LA	Nandu	WTSV/Turnen	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	Nandu e.V.
17.00-17.30	Lebenshilfe Freizeitangebot	WTSV/LA	Nandu	Wi./WTSV/FB	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	Nandu e.V.
17.30-18.00	Lebenshilfe Freizeitangebot	KiJuz	WTSV / Karate	Wi./WTSV/FB	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	WTSV-Volleyball
18.00-18.30	WTSV/Schw	KiJuz	WTSV / Karate	Wi./WTSV/FB	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	WTSV-Volleyball
18.30-19.00	WTSV/Schw	KiJuz	WTSV / Karate	WTSV / Volleyball	WTSV / Volleyball	Nandu e.V.	WTSV-Volleyball
19.00-19.30	WTSV/Turnen	Lauftreff	WTSV / Karate	WTSV / Volleyball	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	Türk.-Islam. Gemeinde
19.30-20.00	WTSV/Turnen	Lauftreff	WTSV / Karate	WTSV / Volleyball	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	Türk.-Islam. Gemeinde
20.00-20.30	Diakoni		WTSV/Volleybal l/Turnen	WTSV/Ballsp. für Erw.	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	DiakonieSport f.Flüchtl.
20.30-21.00	Diakoni		WTSV/Volleybal l/Turnen	WTSV/Ballsp. für Erw.	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	DiakonieSport f.Flüchtl.
21.00-21.30	Diakoni		WTSV/Volleybal l/Turnen	WTSV/Ballsp. für Erw.	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	DiakonieSport f.Flüchtl.
21.30-22.00	Diakoni		WTSV/Volleybal l/Turnen	WTSV/Ballsp. für Erw.	WTSV / Volleyball	Türk.- Islam.Gemeinde	DiakonieSport f.Flüchtl.

Einfeldhalle **Belegung** kleine Halle Johann-Rist-Gymnasium (PINS-Halle)

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
10.00-11.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
11.00-12.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
12.00-13.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
13.00-13.30	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
13.30-14.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
14.00-14.30	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
14.30-15.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
15.00-15.30	JRG	SC Rist	Fußball/Moby Dick	JRG	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
15.30-16.00	JRG	SC Rist	Fußball/Moby Dick	JRG	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
16.00-16.30	JRG	SC Rist	Fußball/Moby Dick	SC Rist	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
16.30-17.00	JRG	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
17.00-17.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
17.30-18.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
18.00-18.30	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
18.30-19.00	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
19.00-19.30	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
19.30-20.00	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
20.00-20.30	SC Cosmos/VB	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
20.30-21.00	SC Cosmos/VB	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist/Cosmos/VB+ FB	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
21.00-21.30	SC Cosmos/VB	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist/Cosmos/VB+ FB	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist
21.30-22.00	SC Cosmos/VB	SC Rist/Cheerl.	SC Rist	SC Rist/Cheerl.	SC Rist/Cosmos/VB+ FB	Jugendspiele SC Rist	Jugendspiele SC Rist

02.+03.09.2023, ganztägig SC Rist Turnier mit Hallenübernachtung in der PINS und AST, Fr. Ziegler, 04.04.2023

Belegung Steinberghalle Johann-Rist-Gymnasium

Dreifeldhalle Tribühne 400 Plätze

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
08.00-09.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
09.00-10.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
10.00-11.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
11.00-12.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
12.00-12.30	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
12.30-13.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG		
13.00-13.30	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
13.30-14.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG/Lehrer Fußball	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
14.00-14.30	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG/Lehrer Fußball	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
14.30-15.00	JRG	JRG	JRG	JRG	JRG/Lehrer Fußball	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
15.00-15.30	JRG	JRG	JRG	JRG	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
15.30-16.00	JRG	SC Rist	SC Rist	JRG	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
16.00-16.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
16.30-17.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
17.00-17.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
17.30-18.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
18.00-18.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
18.30-19.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
19.00-19.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
19.30-20.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
20.00-20.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
20.30-21.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
21.00-21.30	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist
21.30-22.00	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	SC Rist	Spiele SC Rist	Spiele SC Rist

Belegung Sportplatz 1 Schulauer Straße(Grand)

Flutlicht

Grandplatz wird kaum genutzt wegen starkem Sanierungsbedarf(nur Trainingsplatz)

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags							
13.00-14.00							
14.00-15.00							
15.00-16.00							
16.00-17.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos		
17.00-18.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos		
18.00-19.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos		
19.00-20.30			FC Roland	FC Roland	Ausweichplatz für FC Roland bei Punktsp.		
20.30-22.00		SC Cosmos	SC Cosmos		Ausweichplatz für FC Roland bei Punktsp.		

Belegung Sportplatz 2 Schulauer Str.(Kunstrasen)

Flutlicht

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags						Punktspiele	
13.00-14.00							
14.00-15.00					GHS Schul-AG Fußball		
15.00-16.00					GHS Schul-AG Fußball bis 15.30		
16.00-17.00	SC Cosmos	WTSV/SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV/SC Cosmos	ab 15.30 SC Cosmos		
17.00-18.00	SC Cosmos	WTSV/SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV/SC Cosmos b.17.30	SC Cosmos		
18.00-19.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos		
19.00-20.30	SC Cosmos	FC Roland/WTSV	SC Cosmos	WTSV/Roland	FC Roland/ Punktspiele		
20.30-22.00	SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV/SC Cosmos	SC Cosmos	FC Roland/ Punktspiele		

Belegung Schulauer Rasen

kein Flutlicht (Nutzung nur für Jugendtraining Mo.-Fr. 3 Std. u. Jugend-Punktspiele WE)

von November -März eingeschränkte Nutzung, Im Sommer 6 Wochen gesperrt wegen Renovationszeit

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags						Punktspiele/Jugend	
13.00-14.00							
14.00-15.00							
15.00-16.00							
16.00-17.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV		
17.00-18.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV		
18.00-19.00	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	SC Cosmos	WTSV		
19.00-20.00							
20.00-21.00							
21.00-22.00							

Laufbahnbeleuchtung

Belegung Elbestadion(Rasenplatz +Leichtathletik-Anlage))

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Punktspiele Fußball max.2 Erwachsenen- Spiele pro Wochenende	
13.00-14.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
14.00-15.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport			
15.00-16.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport			
16.00-17.00		SC Cosmos	ab 16.30 Leichtathl. Elbe- Sport	WTSV-Behinderten- FB neu ab 05/23			
17.00-18.00	WTSV-Leichtathl.	SC Cosmos/ Betriebssp. Stadt Wedel	Leichtathl. Elbe-Sport		WTSV-Leichtathletik		
18.00-19.00	WTSV-Leichtathl./Athletics Wedel	WTSV-Leichtathletik /RG Wedel	Leichtathl. Elbe-Sport	WTSV-Leichtathletik	WTSV-Leichtathletik/ Athletics Wedel		
19.00-20.00	WTSV-LA/Herz-Coronar- Sport/Athletics Wedel	WTSV-Leichtathletik		WTSV-Leichtathletik	WTSV-Leichtathletik/ Athletics Wedel		
20.00-20.30	WTSV-LA/Herz-Coronar- Sport	WTSV-Leichtathletik		WTSV-Leichtathletik	WTSV-Leichtathletik		
20.30-21.00							
21.00-22.00							

Schulsportstätte für alle Wedeler Schulen für Bundesjugendspiele, Laufstage u.a.

400m Laufbahn, Hochsprung- u. Weitsprunganlage, Rasensportplatz

Trainingsbetrieb Fußball nur eingeschränkt erlaubt

Nutzung bis 20.30 Uhr beschränkt

im Sommer Rasenplatz gesperrt wegen 6 Wochen Renovationszeit

Belegung Sportplatz Bergstraße

keine Vereinsnutzung
nach Umbau Schulhof EBG

Grandplatz/ kleines Feld

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
vormittags	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
13.00-14.00	EBG	EBG	EBG	EBG	EBG		
14.00-15.00	EBG	EBG	EBG	EBG			
15.00-16.00							
16.00-17.00							
17.00-18.00							
18.00-19.00							
19.00-20.00							
20.00-20.30							

Umkleiden alte Halle Bergstraße werden für andere Nutzung freigegeben
nach Begehung Sporthalle und Sportplatz am 09.06.2023 mit FD 2-10 und 1-40

Belegungspläne des Wedeler Turn- und Sportvereins für TSV-Halle und Nebenräume Stand 12.06.2023

Montag						
	Fitnessstudio	Gymnastikraum	Tanzsaal	Halle 1/3	Halle 2/3	Bekstraße
07:30						
08:00						
08:30	starkGESUND ³ Geräte Fit S. Bognar 08:30-09:30					
09:00		starkGESUND ³ yoga Malivan 07:30-08:30	REHA Reha Ortho Mo 9 B. Hoffmann 09:00-10:00	starkGESUND ³ Bleib Fit S. Bognar/M. Hantke 09:30-10:30	Kita Kooperation Hafenstraße	
09:30			REHA Reha Ortho Mo 10 B. Hoffmann 10:00-11:00		Kita Kooperation Hafenstraße	
10:00			REHA Reha Ortho Mo 11 B. Hoffmann 11:00-12:00	Kita Lebenshilfe		
10:30					REHA Reha Ortho Mo 12 B. Hoffmann/M. Hantke 12:00-13:00	
11:00						
11:30						
12:00						
12:30						
13:00						
13:30						
14:00						
14:30						
15:00					Turn Kinderturnen H. Carstensen 15:00-16:00	
15:30					Turn Kinderturnen H. Carstensen 16:00-17:00	
16:00				Kinderklettern J. Lebbe 15:30-17:30		
16:30						
17:00	starkGESUND ³ Geräte Fit S. Bognar 17:00-18:00		starkGESUND ³ Kettlebell In Planung 18:00-19:00			
17:30				Box ZZE-Box T. Boxen 17:30-19:00	Box ZZE-Box T. Boxen 17:30-19:00	
18:00	Handball 18:00-19:30	Balt ZZE-Bal-SenGym G. Supplitt 18:00-19:00	starkGESUND ³ Pilates M. Hess 18:00-19:00			REHA Reha Herz Mo 18 H2 B. Hoffmann/M. Hantke 18:00-19:00
18:30						
19:00			starkGESUND ³ Drums Alive M. Hess 19:00-20:00	REHA Reha Herz Mo 19 H1 B. Hoffmann 19:00-20:00		
19:30		Balt ZZE-Bal-Jazz G. Supplitt 19:15-20:30				
20:00	Einrad 19:30 - 21:00			Turn ZZK-Tur-Klett-ab16 Thomas von Ehren 20:00-22:00	starkGESUND ³ Easy Fit K. Kleinwort 20:00-21:00	
20:30						
21:00						
21:30						
22:00						
22:30						
23:00						
23:30						

starkGESUND³

Reha

Abteilungen

Kurse

Dienstag

Mittwoch

[illegible]

Donnerstag

Freitag

[illegible]

Samstag

Gymnastikraum

Tanzsaal

Halle 1/3

Halle 2/3

REHA
Reha Ortho Sa 11
T. Martens
11:00-12:00

REHA
Reha Ortho Sa 12
T. Martens
12:00-13:00

Kara
ZZE-Kar-freies Training
T. Karate
11:00-13:00

Gerätturnen

Gerätturnen

Rollsport

Klettern

starkGESUND³

Reha

Abteilungen

Kurse

Sonntag

Karate

Volleyball

Einrad

Boxen

<u>öffentlich</u>	öffentliche Anfrage
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen 1-403 Pm	Datum 13.06.2023	ANF/2023/009
------------------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	28.06.2023

Status zum Schulentwicklungsplan

Anlage/n

- 1 BKS Anfrage SPD - Status zum Schulentwicklungsplan



Anfrage für den BKS am 28.06.2023

Betrifft: Status zum Schulentwicklungsplan

Bereits 2021 hat die SPD den Schulentwicklungsplan gefordert. Nach vielen Diskussionen haben wir die politische Mehrheit gewonnen und es wurde ein Schulentwicklungsplan zugesagt. Dieser wurde für das erste Quartal 2023 fest zugesagt

Wie ist der aktuelle Stand? Wann können wir über den Schulentwicklungsplan verfügen?

Begründung:

Um endlich eine verlässliche Planung für die Schulen vornehmen zu können, um Raumbedarfe an Grund- und Weiterführenden Schulen, aber auch für die Planung von Kindergartenplätzen und SKB-Bedarfen, ist es unerlässlich umgehend den schon lange geforderten Schulentwicklungsplan zu bekommen.

Jedes Jahr überschreiten die Anmeldungen an allen Schulen die Prognosen der Schulleitungen und der Verwaltung. Mit Hinblicke auf den Rechtsanschluss für die Ganztagsgrundschule in 2026, sehen wir dringenden Handlungsbedarf.

Für SPD Fraktion

Christian Freitag

Wedel, den 13.06.2023

<u>öffentlich</u>	öffentlicher Antrag
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen	Datum 21.06.2023	ANT/2023/018
------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	28.06.2023

Interfraktioneller Eilantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke zur Ratssitzung am 12.Juni 2023

Anlage/n

- 1 Interfraktioneller Eil-Antrag_Rücknahme Ordnungsverfügung gegen Regio
Kliniken_Rat_12_06_2023-1



Interfraktioneller Eilantrag der Fraktionen

Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE IM RAT zur Ratssitzung am 12. Juni 2023

Eilantrag

Die Verwaltung wird beauftragt,

- a) die ausgesprochene Ordnungsverfügung „Untersagung des Betriebes einer Kindertagesstätte ab dem 1.9.2023 auf dem Grundstück Holmer Straße 155e in 22880 Wedel, Gemarkung Wedel, Flur 5, Flurstück 86/4“ an die Geschäftsführung der Regio Kliniken GMBH, spätestens in der KW 25 zurückzunehmen. Damit kann der Kita-Betrieb „Kleine Strolche“ aufrechterhalten werden.**
- b) in den kommenden Monaten eine rechtliche Grundlage dahingehend zu schaffen, dass ein Weiterbetrieb der bestehenden Kita oder ein Kita-Neubau möglich wird.**

Begründung der Dringlichkeit:

-

- Der Rat muss am 12.6.23 die Rücknahme der Ordnungsverfügung beschließen, um die Kita Kleine Strolche im Kita-Betreuungssystem zu halten. Die Ratssitzung am 12.6.23 ist zeitlich gesehen die letzte Chance, um zu verhindern, dass die Geschäftsführung der Regio Kliniken die Kündigungen zum 30.6.23 an die Mitarbeiter*innen der Kita Kleine Strolche in der KW 25 versendet. Kurz danach würden die Kündigungen an die Kita-Eltern folgen. Der Kita-Betrieb wäre damit faktisch beendet. Dies entspräche nicht dem politischen Willen der Ratsfraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE im Rat.
- Die Regio Kliniken (aktuell Träger der Kita Kleine Strolche) haben am 3. und 5. Mai Krisengespräche mit Vertreter*innen der Stadtverwaltung geführt und zum Ausdruck gebracht, dass es bei vorhandenen politischem Willen juristische Möglichkeiten gäbe, die Probleme mit der Baulast für den Kita-Betrieb zu lösen. Es wurde entgegen der ursprünglichen Planung von der Geschäftsführung der Regio Kliniken der Stadtverwaltung im Mai angeboten, den Kita-Betrieb in eigener Trägerschaft bis zum 31.7.2024 fortzuführen. Dadurch sollte der Verwaltung und der Politik Zeit gegeben werden, die rechtlichen Hürden für einen Kita-Betrieb zu beseitigen. Dieses Angebot wurde am 5. Mai von der Stadtverwaltung abschließend abgelehnt und der Schließungstermin auf den 31.8.2023 festgelegt.
- Die Politik wurde nicht über diese Gespräche informiert. Die Politik wurde zu keinem Zeitpunkt durch eine Mitteilungsvorlage über die rechtliche Argumentation der Stadtverwaltung informiert, die eine Ordnungsverfügung rechtfertigt. Die Politik wurde auch nicht von der Verwaltung darüber aufgeklärt, welche „stichhaltigen“ Gründe aufgeführt werden müssen, um den Kita-Betrieb „Kleine Strolche“ weiterführen zu können.
- Der Rechtsanspruch der Eltern auf einen Kita-Platz für ihre Kinder wird in Wedel aktuell nicht erfüllt. Durch die Schließung der Kita Kleine Strolche (30 Plätze) verschärft sich die Situation für die Eltern in Wedel noch weiter. Wedel verliert an Attraktivität für junge Familien, die zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf auf Kita-Betreuung angewiesen sind. Auch die Unternehmen sind darauf angewiesen, dass Wedel über ein bedarfsgerechtes Betreuungssystem verfügt. Die Zahl der Geflüchteten in Wedel nimmt zu, dadurch steigt auch hier der Bedarf an Kita-Plätzen.

- Die Politik hatte bisher keine Gelegenheit, in einem Ausschuss Einsicht in die Betriebsgenehmigung der Kita Kleine Strolche, in den Vertrag zwischen Regio Kliniken und Stadtverwaltung sowie in das letzte Anschreiben des Investors Captiva an die Stadtverwaltung (KW 22) zu erhalten. In einer Kommunalverwaltung muss die Politik jedoch transparent und umfassend informiert sein, um überhaupt entscheidungsfähig zu sein und Verantwortung für Entscheidungen mittragen zu können. Die Politik hätte an der Lösungssuche unter der Prämisse „Erhalt der Kita“ beteiligt werden müssen, wozu zwingend alle erforderlichen Informationen auf den Tisch gehört hätten.

Noch ist es dafür nicht zu spät und wir fordern über die Rücknahme der Ordnungsverfügung einen Neustart der Lösungssuche für den Erhalt der Kita Kleine Strolche.

Für die Ratsfraktionen

Bündnis 90/Die Grünen: Petra Kärgel, Verena Heyer, Patricia Römer, Thomas Wöstmann

SPD: Christian Freitag

DIE LINKE IM RAT: Dr. Detlef Murphy